

SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

SEPTEMBER 2015

STADTGESCHICHTEN

MENSCHEN

KULTURTERMINE

KINOTIPPS

KULTUR FÜR NEU-ULM

MAREIKE KUCH,
LEITERIN DES SACHGEBIETS KULTUR UND SPORT BEI DER
STADT NEU-ULM, IM GROSSEN SPAZZ-GESPRÄCH

TENTSCHERT

Immobilien EVD - seit 1986

www.tentschert.de

RADIO



WolframS

DER ULMER HERRENAUSSTÄTTER

Ulm Hafenbad 12
www.wolfram-s.de

**GUNTER
CZISCH
2015**

BESTE WAHL

FÜR ULM

GUNTER CZISCH

www.gunter-czisch.de



**BESTE WAHL
FÜR ULM**

Oberbürgermeisterwahl 29.11.2015



VORSICHT ANSICHTSSACHE!

SCHLAGZEILEN, die wir diesen Monat gerne gelesen hätten

Annette Schavan kandidiert als Oberbürgermeisterin für Ulm

Auf der Wahlkampftour, bei der alle Kirchen, Synagogen und Moscheen der Stadt besucht werden sollen, wird sie vom Papst persönlich begleitet, der zudem ankündigte Helga Malischewski eine Mitra zu schenken

Neu-Ulm erhält dank Sponsoring der Sparkasse Neu-Ulm Anbindung an die Straßenbahn

Die Namen der Haltestellen stehen bereits fest: Sparkasseninsel, Sparkassenplatz, Sparkassenrathaus, Sparkassenhochschule, Sparkassensparkasse etc.

»Wir sind im Chaos geübt!«

Wonnemar-Betreiber InterSpa betreibt nun auch die Geschäftsstellen der Grünen-Fraktionen in Ulm wie in Neu-Ulm

Gastronom Michael Freudenberg:

»Wir müssen helfen! Das Weinfest fällt aus!«

Die Buden sollen stattdessen für Flüchtlinge als Übergangunterkunft genutzt werden. Amnesty International bemängelte jedoch die Qualität der angebotenen Speisen und Getränke

IM NAMEN DES VOLKES

... entscheidet für das Volk!



Was ist das nur mit dieser Macht, verlieren vom Volk, nach Jahren steigt sie einem in den Kopf und man fühlt sich selbstherrlich wie ein König? Im Kleinen wie im Großen. Nur zwei Beispiele. Im Großen reagiert man auf das Handeln von Journalisten, deren verfassungsgemäße Aufgabe kritische Berichterstattung ist, mit lächerlichen Anzeigen wegen Landesverrats. Im Kleinen sind es Firmeninsignien, die par ordre du mufti – rechtlich womöglich einwandfrei – gegen den Bebauungsplan dem Kumpel des OBs genehmigt werden. Politikern würde etwas mehr Demut guttun, mit der Erkenntnis, dass nicht die Pharmalobby, ein Sparkassen-Direktor oder der Verfassungsschutz sie mit ihrer Macht ausstatten, sondern das Volk – das schläft zwar gerade gesättigt und indifferent, aber wer weiß wie lange noch ...

Daniel Grafberger
gez. Daniel M. Grafberger

ANZEIGE

LAGERFELD **LAGERFELD** **OTTO KERN** **OTTO KERN**

NEUE KOLLEKTION HERBST/WINTER

HATICO/PURE ALBERTO PIERRE CARDIN CALAMAR

Wolfram S
DER ULMER HERRENAUSSTATTER

Hafenbad 12
89073 Ulm
Tel. 0731 1405255
www.wolfram-s.de



Lecker & gesund: Kartoffeln!

Aktionskarte im September: „Kartoffel Wochen“

Bratkartoffeltag: mehr als nur Beilage – jeden Montag im September.

Kartoffel Buffet: Samstag, 5. September ab 18.00 Uhr, EUR 29,80 p.P.

Leckerer für die Mittagspause: Leckere Mittagsgesichte zur Wahl, wöchentlich wechselnd. Montag bis Freitag, 12.00 bis 14.00 Uhr, Hauptgang und Parken auf dem Hotelparkplatz für EUR 9,50.

Restaurant Edwin.s im Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm
 Silcherstraße 40 · 89231 Neu-Ulm · Tel. 0731 8011 739
 info@goldentulip-parkhotel-neu-ulm.de · www.restaurant-edwins.de



IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.) // Jens Gehlert (geje)
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst // Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe // Andrada Cretu (ac), Walter Feucht, Tabea Gehlert (tg), Sarah Klingel (sk), Julia Meyer (jume), Ariane Müller
Verlag // KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de
Lektorat // Dr. Wolfgang Trips
Gestaltung // Michael Stegmaier
Terminfassung // www.ulm.de/veranstaltungen
Redaktionsschluss // 10. des Vormonats
SpaZz-Ausfahrer // Karl-Michael Dittrich, Dominik Ruelius

Titelbild // Daniel M. Grafberger



Anzeigen //

Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de
 Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de
 Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
 Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013
Druck // Geiselmann Printkommunikation, Laupheim
Bankverbindung // Deutsche Bank, Konto 0117275, BLZ 63070024

Erscheinungsweise // monatlich
 IVW
 Druckauflage 20.000
 1. Quartal 2015



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

So funktionieren die QR-Codes



Sie benötigen ein Internetfähiges Handy und einen QR-Code-Reader, also eine Software, welche die Codes abscannen und lesen kann. Diesen finden Sie zum Beispiel gratis für das iPhone im Apple AppStore mit dem Stichwort »QR Code«. Starten Sie anschließend den Reader und fotografieren Sie den QR-Code. Auf Ihrem Handydisplay zeigt sich nun die für diesen QR-Code hinterlegte Website. Es fallen lediglich die Kosten für die Internetverbindung an. Es empfiehlt sich, diesen Dienst nur mit einer Internetflat zu nutzen.

SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen
 12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand). Bestellung per Fax, Brief oder Junil an: KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

Für Gewinnspiele gilt: Preise können nicht in bar ausbezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachberichterstattung genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

TENTSCHERT Immobilien IVD · seit 1986
WolframS DER ULMER HERRENHAUSSTÄTTER
 unterstützt den SpaZz. Vielen Dank dafür!

DER SpaZz ERKLÄRT SICH SELBST

Weit und breit haben die Leute jetzt Sommerpause oder Betriebsurlaub und genießen ihren Urlaub. Aber nicht die SpaZZen! Im Verlag gibt es einiges zu tun, denn neben unserem SpaZZ gibt es diesen Monat eine besondere Premiere. Im September erscheint erstmals das neue Kunstmagazin »carus«! Projektleiterin **Tabea** steckt dabei auch schon in der heißen Endphase und nimmt freudig die letzten eintrudelnden Bewerbungen der Künstler entgegen. Während die Jury schon äußerst gespannt auf die Arbeiten der regionalen Künstler ist, macht sich der Jens Gedanken über den letzten Feinschliff der ersten Ausgabe. Doch auch der SpaZZ will versorgt sein, weswegen **die Sarah, der Daniel** und **die Julia** fleißig daran arbeiten, dass Sie pünktlich unseren brandneuen September-SpaZZ in Händen halten können! Und **der Stegi?** Der sorgt natürlich, wie immer, für eine kunstvolle Gestaltung.

Alexandru Gavrilu wollte im letzten Heft von uns wissen, warum wir erstmals nach 115 Tagen in die Glacis-Galerie kommen – unsere Antwort: Im Durchschnitt war jeder der SpaZZen vorher schon ein Mal in der Glacis-Galerie.

Julia Meyer



PS: Das Schaf heißt diesen Monat **Volker!**

TOPS & FLOPS des vergangenen Monats

DIE JULIA

➤ **TOP //** Volksfest- und Kinoabende mit lieben Freunden!

➤ **FLOP //** Zu wenig Zeit

DER DANIEL

➤ **TOP //** Fleißig fliegende Bienen

➤ **FLOP //** Fehlende Zeit für Couchkartoffel-Abende

DIE SARAH

➤ **TOP //** Sommer, Sonne, Sonnenschein, Ausreiten im Wald, Baden unterm Wasserfall

➤ **FLOP //** Die Suche nach einem guten Buch – nichts dabei gewesen in letzter Zeit

DIE TABEA

➤ **TOP //** Endlich Regen!

➤ **FLOP //** Scheiß Wetter!

DER JENS

➤ **TOP //** Quad

➤ **FLOP //** Jede Wetter-App sagt was anderes!

DER STEGI

➤ **TOP //** Carola & Marcus! Alles Gute!

➤ **FLOP //** Wieso muss es ausgerechnet an dem Tag regnen?



Die Julia



Die Sarah



Der Jens



Der Daniel M.



Die Tabea



Der Stegi

ANZEIGE

ÖKOLOGISCHE ENERGIE FÜR GENERATIONEN.

ERNEUERBARE ENERGIEN.
MIT ÜBER 60%
 HABEN WIR DIE NASE VORN.



FUG
 FERNWÄRME ULM

www.fernwaerme-ulm.de

ANZEIGE

Deutschland trainiert

#ichauch

P15 FITNESS CLUB

Jetzt teilnehmen: 4 Wochen Fitness- & Gesundheits-training nur **20 €***

* 5 € werden zugunsten der KINDERNOTHILFE gespendet

P 15 aktiv + fit GmbH
 Petrusplatz 15
 89231 Neu-Ulm
 Tel. 0731 . 760 06
 www.p15.de

Müllers WortspielplaZz

Ariane Müller
spielt gern Klavier,
Theater und Wortspiele.
Ihr Bruder Matthias macht
gerne Fotos.



? **HEUTE GESUCHT:**
Ein Sprichwort



Foto // Matthias Müller

Herzlich willkommen

zum Bilderrätsel im SpaZz. Die aktionslustige Ariane Müller präsentiert Ihnen jeden Monat eine Fotografie, in der etwas dargestellt ist, das es zu erraten gilt. Einen Hinweis zum Gesuchten finden Sie unter »Heute:« über dem Bild. **Und natürlich gibt es auch tolle Gewinne** – handlich, praktisch und emotional: Kinogutscheine!

Senden Sie die richtige Lösung bis **15. September** an verlosung@spazz-magazin.de
Vollständige Anschrift nicht vergessen!

Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir 3 x 2 Kinogutscheine für das Xinedome!



AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE

**Drei horny Rätsel in einem:
Zwei Begriffe und eine Redewendung:**
Jemandem Hörner aufsetzen,
Hornbrille, Posthorn

Gewonnen haben:
Senta Brandt,
Cristiana Lorenz,
Tanja Merkle



DAS GROSSE SPAZZ-GESPRÄCH



»**Neu-Ulm**
bietet mehr, als
manch einer denkt!«

Mareike Kuch // Leiterin des Sachgebiets Kultur und Sport bei der Stadt Neu-Ulm

Mareike Kuch, Leiterin des Sachgebiets Kultur und Sport bei der Stadt Neu-Ulm, im Gespräch über die **drei Konzertreihen der Stadt Neu-Ulm, Stolpersteine** und **wild gekaufte Koch- und Backzeitschriften**

Gesprächsführung // Jens Gehlert und Daniel M. Grafberger

Lichtbildner // Daniel M. Grafberger

SpaZz: Frau Kuch, Hand aufs Herz, wie positioniert man sich als kleinere Stadt im Wettbewerb mit Ulm?

Mareike Kuch: Wir sehen uns gar nicht direkt im Wettbewerb mit Ulm, eher als Ergänzung. Ich würde sagen,

wir versuchen mit den Mitteln und dem Personal, das wir haben, bestmöglich Dinge umzusetzen. Im Kulturbereich besetzen wir Nischen, wie etwa mit dem Kindermuseum oder auch dem Glacis. Ein Park wie das Glacis mit dem Veranstaltungsprogramm sucht schon seinesgleichen. Nach und nach merken wir, dass mehr Ulmer nach Neu-Ulm kommen und sagen, das kennen wir so nicht, das ist super schön, eine tolle Anlage und tolles Angebot – nicht nur, aber auch weil wir es kostenlos anbieten.

Wie stellen Sie fest, dass verstärkt Ulmer kommen?
Bei vielen Veranstaltungen kommen Leute direkt auf ▶

ANZEIGE



... feste Zähne
... gesunde Zähne
... egal in welchem Alter



Praxis für nachhaltige Zahnmedizin
und Implantologie

Zahnarzt-Praxis
Dr. med. dent. Ingo Bütow

Rosengasse 15
89073 Ulm
Telefon: 07 31 / 2 10 00
Telefax: 07 31 / 2 10 20

info@dr-buetow.de
www.dr-buetow.de

aus Liebe zum Beruf



► mich zu, die kennen mich mittlerweile oder ich kenne sie aus anderen Bereichen, und sagen, wir haben gar nicht gewusst, dass es in Neu-Ulm so etwas gibt, da kommen wir öfters! Ulmer Kollegen kommen und sagen, dass sie vorher noch nie im Glacis waren und dass sie davon ganz begeistert sind.

Ist es dann schwieriger, gute Künstler zu bekommen, weil die sagen, wir spielen lieber in Ulm?

Größere Künstler kann ich mir gar nicht leisten. Im Glacis liegt der Schwerpunkt auf regionalen Rock- und Jazzbands, die Freitagabend auftreten und das eher als Marketingveranstaltung sehen. Die sagen, wow, eine schöne Location und wir bekommen vielleicht nicht die Gage, die wir gewohnt sind, aber wir wollen trotzdem auftreten, weil es eine tolle Sache ist.

Welche Felder liegen in Ihrem Aufgabengebiet?

Ich bin für Kultur und Sport zuständig. Im Kulturbereich bin ich für die Organisation der Kulturprogramme im Glacis, im Museumshof – die einzige Reihe, in der wir Eintritt verlangen – und auf der Caponniere 4 verantwortlich. Die Kleinkunstreihe mit Kabarett und Weltmusik im Museumshof hat vier bis fünf Veranstaltungen pro Jahr. Dieses Jahr war erstmals nach mehreren Jahren mal wieder das Theater Neu-Ulm mit dabei und hat drei Vorführungen gegeben. Im Glacis ist es eher traditionell, Sonntagskonzerte mit regionalen Blaskapellen, Musikvereinen und Trachtentanzgruppen, mittwochs die Musikkorps der Bundeswehr, regionale Bigbands oder das Philharmonische Orchester der Stadt Ulm, wir haben verschiedene Kindertheater, Serenaden im Rosengarten und freitags die Rock- und Jazz-Reihe mit regionalen Bands. Eine ganz andere Geschichte ist die Caponniere 4, bei der der Schwerpunkt auf Jazz-Matinee, Kunst und Literatur liegt.

Neben diesen drei großen Reihen?

Was die letzten zwei oder drei Jahre zugenommen hat, ist der geschichtliche Bereich. Ich bin in Ulm beim Arbeitskreis »27. Januar« dabei, der jedes Jahr zum Gedenktag der Opfer des Nationalsozialismus eine stadtübergreifende Veranstaltung organisiert. In Neu-Ulm organisiere ich parallel dazu noch eine Gedenkfeier auf dem Neu-Ulmer Friedhof. Aktuell betreue ich auch das Thema Stolpersteine für Neu-Ulm. Am 14. September werden die ersten zehn Stolpersteine in Neu-Ulm verlegt. Hier haben das Stadtarchiv und ich mit Neu-Ulmer Schulen, aber auch interessierten Bürgern kooperiert. Ein echt faszinierendes Projekt.

Können Sie dies kurz erläutern?

Stolpersteine sind Gedenksteine des Kölner Künstlers Gunter Demnig, die direkt auf dem Gehweg vor den letzten freiwillig gewählten Wohnorten der Opfer des Nationalsozialismus verlegt werden. Auf diese Gedenksteine kommt eine kleine Messingplatte: »Hier wohnte oder lebte« und dann kommt der Name des Opfers und der

ZUR PERSON // MAREIKE KUCH

Geboren 1978 in Ulm; 1997 Abitur am St. Hildegard-Gymnasium Ulm; 1997 – 2001: Studium Fachhochschule Ludwigsburg – Hochschule für öffentliche Verwaltung mit Schwerpunkt »Kulturmanagement« im Hauptstudium; 1997/1998: studienbegleitendes Praktikum beim Verbandsverband Langenau; 1999/2000: studienbegleitende Praktika Stadt Ulm, Abteilung Kultur und Stadthaus, Festival Junger Künstler Bayreuth; seit November 2001: Leiterin des Sachgebiets Kultur & Sport bei der Stadt Neu-Ulm

Projekte //

2006 – 2008: Vorbereitung und Durchführung Landesgartenschau Neu-Ulm, verantwortlich für das Veranstaltungsprogramm

2011: 200 Jahre Neu-Ulm

2013: Hermann-Köhl-Jubiläum

„ Wir besetzen Nischen, wie etwa mit dem Kindermuseum oder auch dem Glacis

Mareike Kuch über die Unterschiede zur Ulmer Kultur

Leidensweg – zum Beispiel »deportiert 1943 nach Theresienstadt, ermordet 1944 in Auschwitz«. An jedem Verlegungsort wird für jedes Opfer ein kleines Programm gemacht. Also nicht nur an einer Stelle. Die Intention des Künstlers ist: ein Name, ein Stein, eine Geschichte und über jeden einzelnen entsprechend berichtet.

Im Sportbereich?

Da bin ich Ansprechpartnerin für alle Sportvereine und mache die gesamte Sporthallenvergabe für alle städtischen Hallen und die Hallen des Landkreises, die im Stadtgebiet stehen. Zum Beispiel die Sporthallen im Schulzentrum Pfuhl. Da haben wir ein Belegungsrecht für die Sportvereine nach der Schule und am Wochenende.

Eine interessante Mischung. Sind traditionell Kultur und Sport zusammengefasst?

Nein, das kommt auf die Größe der Stadtverwaltung an. In unserer Stadtverwaltung war der Sport früher bei den Schulen angedockt. Aber der Schulbereich wuchs in den letzten Jahren stetig, auch wegen der Ganztageschulen. Der Sportbereich nimmt schon auch viel Zeit in Anspruch, aktuell, weil zwei Hallen weggekommen sind. Die eine wird als Unterkunft für Flüchtlinge verwendet, die andere Halle, die Wiley-Halle, ist im August in den Besitz des Freistaats gekommen, weil die Hochschule Neu-Ulm auf diesem Grundstück erweitert werden soll. Ich muss nun schauen, welche Alternativen man bieten und was man zusammenlegen kann. Die nächste neue Halle wird erst im Frühjahr 2017 fertig sein.

Sie sind auch für Kulturvereine zuständig? Was brauchen die von Ihnen?

Die Kulturvereine brauchen in aller Regel Zuschüsse. Dafür müssen sie entsprechende Anträge einreichen. Ich mache also sehr viel Organisation, aber eben auch den Bereich Zuschussberechnung. Für ihre Vereinsarbeit bekommen die Vereine institutionelle Zuschüsse und für Projekte haben wir seit diesem Jahr wieder Projektfördermittel.

Bei Sportvereinen ist das ähnlich?

Genau, bei denen geht es auch darum, dass sie für ihre

Jugendarbeit Geld bekommen und Zuschüsse zu den Betriebskosten, wenn sie eigene Sportstätten haben. Die Stadt gibt aber auch Zuschüsse zu den Sportstätten, die von den Vereinen gemietet oder gepachtet werden. Und dann kommt bei den Sportvereinen noch das Thema Verfügbarkeit von Hallenzeiten dazu.

Zur Hallenthematik mit den Flüchtlingen. Das ist ein heikles Thema. Wissen Sie, ob zukünftig noch mehr Hallen dafür verwendet werden?

Momentan ist nichts bekannt. Das kann sich aber jederzeit ändern, hier müssen wir abwarten.

Also ganz lebenspraktisch gefragt, ohne politisch zu sein, was passiert dann?

Die zwei Hallen konnten wir mehr schlecht als recht kompensieren. Die Schulen haben eindeutig Priorität, damit der Schulsport gewährleistet ist. Bei den Vereinen versuchen wir, den Wegfall der Hallen so sozialverträglich wie möglich für alle Gruppen zu regeln. Es ist ganz schön, dass immer mehr Vereine anfangen, sich zusammenzusetzen und zu schauen, wo Synergien möglich sind. Wenn es wirklich hart auf hart käme, müsste man zum Beispiel drei Trainingszeiten auf zwei verkürzen oder Gruppen zusammenlegen. Das ist natürlich schwierig, aber ich denke, in solchen Zeiten müssen einfach alle etwas zusammenrücken.

ANZEIGE

Wenn Sie ein Gebäude wären, welches wären Sie?

*Ein gemütliches Café
an der Nordseeküste*

Wenn Sie nicht beruflich aktiv sind, machen Sie am liebsten ...

*leben
backen
reisen
Kunstwerke besichtigen*

Ohne die folgende Lektüre geht es nicht ...

*Reise fiktiv
Krisis*

Beschreiben Sie sich bitte in drei Worten:

*energiegeladener
engagiert
kommunikativ*

Ihr Lieblingsort weltweit? Wohin wollen Sie noch unbedingt?

*① Stockholm
② Südafrika, Kanada,
Neuseeland*

Was auf der Welt wird völlig überschätzt?

Glücksdenken

Welche verborgenen Talente haben Sie?

*ausgeprägtes Telefonatentwurf-
Gedächtnis*

Können Sie hassen?

*Nicht wirklich, mich nur
zuweilen Herzhaft aufregen.*

Als Kind wollte ich werden ...

Leitende des "Bücherbaus"

► **Erzählen Sie uns, wo Sie in der Rathausstruktur positioniert sind?**

Wir haben fünf Fachbereiche bei der Stadt Neu-Ulm. Der Fachbereich 2 umfasst Schule, Kultur, Freizeit, Sport und Soziales – einer der größten Fachbereiche bei der Stadtverwaltung, was Personal und Finanzvolumen angeht. Gerade Schulen, Bildung, Betreuung und Erziehung ist einer der größten Blöcke. Fachbereichsleiter ist seit letztem Jahr Ralph Seiffert. Unser Fachbereich hat mehrere Abteilungen. Ich gehöre zur Abteilung Schule, Sport und Kultur, bin dort Sachgebietsleiterin und stellvertretende Abteilungsleiterin.

Die Struktur der Bürgermeister hat sich da zuletzt auch geändert ...

Es war früher so, dass ein Fachbereich mit einem hauptamtlichen Bürgermeister, also zweitem Bürgermeister, besetzt war, aber das wurde mit Stadtratsbeschluss zur neuen Legislaturperiode geändert. Der neue Stadtrat hat sich letztes Jahr im Mai 2014 konstituiert und es wurde kein neuer hauptamtlicher Bürgermeister gewählt – wie zuvor von 2008 bis 2014 Gerhard Hölzel, zuvor Hermann Hillmann und davor Gerold Noerenberg. Jetzt wurde Ralph Seiffert als Fachbereichsleiter eingesetzt – auch ein Wahlbeamter und somit berufsmäßiger Stadtrat, aber eben nicht aus dem Stadtratsgremium.

Es gibt aber weitere Bürgermeister neben dem Oberbürgermeister?

Ja, zwei Bürgermeister und einen weiteren Stellvertreter. Zweiter Bürgermeister ist Albert Obert von der Fraktion Pro Neu-Ulm und dritte Bürgermeisterin ist Rosl Schäufele von der SPD. Weiterer Stellvertreter des Oberbürgermeisters ist Reinhard Junginger von der CSU.

Aber das sind keine hauptamtlichen Posten wie in Ulm?

Nein, diese sind ehrenamtlich und eher repräsentativ tätig.

Verraten Sie uns den Kulturetat der Stadt Neu-Ulm und dessen Aufteilung?

Die Musikschule hat knapp zwei Millionen Etat, das Museum hat einen Etat von knapp 1,8 Millionen und die Bücherei hat 700.000 Euro. Mein Kulturbereich hat ebenfalls um die 700.000 Euro. In Donauestjahr ist es etwas mehr.

Wie hoch ist die Förderung der freien Kulturanbieter?

Wir haben einen Projektfördertopf von 15.000 Euro. Bei der institutionellen Kulturförderung von Kultur- und Brauchtumsvereinen sind wir bei knapp 40.000 Euro. Das Donauest nimmt mit 160.000 Euro einen relativ großen Bereich ein, und für eigene Kulturveranstaltungen habe ich in diesem Jahr 70.000 Euro. Normalerweise ist es weniger, aber dieses Jahr hatten wir das Gedenkkonzert anlässlich von 70 Jahren Bombardierung der Stadt Neu-Ulm und dafür mehr Geld im Topf.

Für die Freien waren es 40.000 Euro?

Das ist nur für die Vereine. Wir haben zum Beispiel das Theater Neu-Ulm, das dieses Jahr 130.000 Euro von uns bekommt und das Topolino Figurentheater, das 18.000 Euro erhält. Das sind die einzigen Neu-Ulmer Kulturträger, die feste Zuschüsse bekommen. Dann geben wir noch Zuschüsse von insgesamt rund 140.000 Euro an das Theater Ulm, die Volkshochschulen Ulm und Neu-Ulm und das Dokumentationszentrum in Ulm.

Aus der Projektförderung kann jeder einen Zuschuss beantragen, gab es schon Anträge?

Leider noch nicht. Die Projektförderrichtlinien sind Anfang des Jahres verabschiedet worden und die Mittel wurden im Haushalt 2015 zur Verfügung gestellt. Wir hatten zehn Jahre lang keine Projektfördermittel. Es können Projekte in Neu-Ulm mit einem Höchstbetrag ►

ANZEIGE

Augenlasern ohne LASIK-Schnitt!

accuratis 
sehen par excellence

High End Augenlaser-Korrektur
sanft & schmerzfrei – für Ihre Augen!
www accuratis-ulm.de | 0731-28065680





Ein Teil des Teams um Mareike Kuch
// Andreas Kielgus, Uli Holl, Andreas Vogelsang und Matthias Einsiedler (v. l.)

Die drei Veranstaltungsreihen der Stadt Neu-Ulm

Glacis // Von Anfang Mai bis Ende August, ca. 40 Veranstaltungen – Traditionelle Sonntagskonzerte mit regionalen Blaskapellen, Trachtengruppen und Chören, Auftritte verschiedener Big Bands und Musikkorps sowie des Philharmonischen Orchesters der Stadt Ulm, freitags regionale Rock- und Jazzbands, darüber hinaus Kindertheater, Gottesdienste und Serenaden im Rosengarten

Caponniere 4 // Mai bis September, jeweils am 2. Sonntag im Monat, Jazz-Matinee auf der Caponniere. In der Caponniere Möglichkeit für Ausstellungen von Kunstvereinen sowie Lesungen

Museumshof // Ende Juli/Anfang August, Auftakt immer durch Kammerorchester der Petruskirche Neu-Ulm, dann Weltmusik, Kabarett und Kleinkunst, teilweise auch das Theater Neu-Ulm



von 3.000 Euro gefördert werden, aber man muss auch einen gewissen Eigenanteil dafür aufbringen.

Gibt es Leitlinien, um als Freier eine institutionelle Förderung zu bekommen?

Das ist eher schwierig. Ein langer Weg. Seit ich hier arbeite – das sind fast 13 Jahre –, ist noch keiner gekommen und hat gesagt, wir haben eine neues Konzept und eine neue Spielstätte. Aber wenn jemand käme und künftig einen institutionellen Zuschuss beantragen würde, müsste er viel Überzeugungsarbeit, auch im Stadtrat, leisten und ein gutes und solides Konzept vorlegen. Richtlinien gibt es keine. Es gibt damit aber auch erstmal kein Ausschlusskriterium.

Empfindet sich Neu-Ulm als Kulturstadt?

Als Kulturstadt ist vielleicht zu kurz gegriffen. Früher wurde oft der Begriff »Wohlfühl-Stadt« verwendet.

Ich denke, es geht hier mehr ums Gesamtkonzept. Ein ganz großer Anspruch war und ist das Thema Betreuung und Erziehung. Da ist Neu-Ulm mit seinen Schulen, Kindertagesstätten, Kinderkrippen und Kinderbetreuungsplätzen wirklich gut aufgestellt, weil man den Anspruch hat, ganz vorne mit dabei zu sein. Ein wesentlicher Faktor einer »Wohlfühlstadt« ist aber sicherlich die Kultur. Wenn man dann hier die Budgets für Museum, Musikschule, Bücherei und den allgemeinen Kulturbereich anschaut, kann man, denke ich, schon sagen, »Kulturstadt« ja, aber eben nicht nur.

Dürfen wir auch nach den Zahlen der Sportförderung fragen?

Der Etat im Sportbereich ist recht hoch. Bei mir ins Budget fließen alle Sportvereine und Sportstätten rein und dann die Erstattung an den Landkreis für die Nutzung

der Sporthallen. Das sind zusammengerechnet etwa 1,8 Millionen Euro.

Sie haben erwähnt, dass auch Zuschüsse an Ulmer Institutionen fließen ...

Ja, zum einen an das Theater Ulm. Dann an die Volkshochschule Ulm; hier ist es so, dass diese auch Angebote im Stadtgebiet Neu-Ulm hat und man deshalb einen entsprechenden Zuschuss gibt. Es gibt auch die Volkshochschule Neu-Ulm, aber die bedient mit ihrem Angebot mehr die Stadtteile wie Pfuhl und früher Burlafingen und Steinheim. Das Stadtgebiet selbst wird eher von der Volkshochschule Ulm abgedeckt, die haben mit der Stadtbücherei oder der Peter-Schöllhorn-Schule Veranstaltungsorte hier.

Wie kam es zum Zuschuss ans Theater Ulm?

Das war in den Neunzigern, als die Sitze ausgetauscht wurden. Dafür hat auch Neu-Ulm damals einen Zuschuss gegeben. Da das Theater Ulm eine überregionale Wirkung eben auch nach Neu-Ulm hat, hat sich daraus dann eine laufende Beteiligung entwickelt.

Wie ist die Zusammenarbeit mit Ulm?

Die Zusammenarbeit hat sich über die Jahre entwickelt, zum einen über die Kulturnacht, die es seit 2001 gibt, die schon immer gemeinsam veranstaltet wurde. Zum anderen über das Thema Bildungsnetzwerk Ulm/Neu-Ulm, als man gesagt hat, da könnte man Neu-Ulm auch mit ins Boot holen. Es ist natürlich toll, dass wir mit Ulm so eine gute Zusammenarbeit haben, weil wir auf Neu-Ulmer Seite gar nicht alles alleine stemmen könnten und sich auch vieles nicht nur auf Neu-Ulm oder Ulm begrenzen lässt. Wenn man manche Sachen gemeinsam bewältigen kann, können wir auch mehr anbieten.

Kürzlich war die Mitgliederversammlung des Ulmer City Marketing e. V. Norman Roßberg, der Neu-Ulmer Citymanager, war da, und es wird tatsächlich über eine verstärkte Kooperation bis hin zur Zusammenlegung diskutiert. Wäre das eine Idee für die Kultur?

Nein, wir arbeiten schon sehr eng zusammen und es gibt auch Bereiche, die sich wegen der beiden Bundesländer gar nicht zusammenlegen lassen. Wir haben aber die letzten Jahre viel zusammen gemacht. Zum Beispiel das Jubiläumsfest 150 Jahre Bundesfestung Ulm/Neu-Ulm, die Kulturnacht und momentan gehen wir das Thema Kultursponsoring gemeinsam in einem Arbeitskreis an. Das hat sich über die Jahre toll entwickelt. Ich habe 2001 bei der Stadt angefangen, da gab es außer mal zwei oder drei Treffen vor der Kulturnacht nicht viel Zusammenarbeit.

Haben Sie die Möglichkeit, neue Dinge anzustoßen?

Das Kulturprogramm auf der Caponniere 4 habe ich tatsächlich selbst initiiert. Ich war 2008 bei der Landeshauptstadt für das Kulturprogramm zuständig; dabei habe ich die Caponniere mit bespielt und damals schon festgestellt, dass es ein wunderschöner Ort ist und es




Attenzione!

Fr. 25. 9. und Sa. 26. 9. um 19 Uhr
WEINDEGUSTATIONSMENÜ
VINO –
das einzig wahre »Made in Italy«

Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch bei uns!

inh. antonio meccariello

karlstraße 33 · 89073 ulm
telefon (07 31) 2 06 06 85
telefax (07 31) 2 06 06 87
e-mail info@antonio-ulm.de
internet www.antonio-ulm.de

öffnungszeiten

mo. bis do.	10.00 – 15.00 uhr (mittagstisch)	
fr.	10.00 – 15.00 uhr (mittagstisch)	
	18.00 – 22.00 uhr (abendessen)	
sa.	10.00 – 16.00 uhr (weinverkostung mit beratung und verkauf)	
	18.00 – 22.00 uhr (abendessen)	

schade wäre, wenn da nichts weiterläuft. Dann haben wir 2009 zum Bundesfestungsjubiläum ein kleines Programm an der Caponniere organisiert. 2010 starteten wir die Veranstaltungsreihe mit Jazzmatineen, Kinderprogramm und Lesungen. Dann kamen im Lauf der Zeit noch Ausstellungen dazu. Die Kultur im Museumshof gab es schon und das Glacis bereits seit 1980. Das habe ich fortgeführt. Im Museumshof haben wir neue Schwerpunkte gesetzt. 2013 war das Hermann Köhl-Jubiläum, 2011 hatten wir 200 Jahre Stadtgeburtstag – da, aber auch wenn ich andere Programme zusammenstelle, lässt man mir viel freie Hand.

Haben Sie Träume für Neu-Ulm, was die Kultur betrifft?

Ein Veranstaltungsort, bei dem man wetterunabhängig ist, wäre toll. Eine große alte Fabrikhalle, in der man die Möglichkeit hat, von Rock über Pop zu Jazz oder auch andere tolle Veranstaltungen zu machen. Natürlich nicht die Größe der Ratiopharm-Arena, vielleicht so bis 500 Menschen, um auch mal experimentell sein zu können. In der Musikschule ist man auf 150 Leute begrenzt.

In Ulm scheint das Zentrum der Macht die Stadt zu sein. Wir haben das Gefühl, dass in Neu-Ulm eher die Ortsteile auf die Stadt einwirken. Liegen wir da richtig und wie könnte man das erklären?

Dieser Eindruck mag vielleicht entstehen, weil Neu-Ulm eine Flächengemeinde ist. Die Innenstadt hat »nur« rund 16.000 Einwohner, darum herum sind die Stadtteile, allein Ludwigsfeld hat schon 10.000 und Pfuhl 9.000 Einwohner. Ein entsprechendes Mengenverhältnis herrscht dann auch im Stadtrat. Jeder Stadtteil hat sein eigenes Gepräge, das er vertritt. Im Stadtbereich sind viele Menschen nicht originär alteingesessene Neu-Ulmer. Da ist vielleicht der Bezug nicht ganz so groß wie in einem Stadtteil wie Pfuhl, Burlafingen oder Steinheim, wo man traditionell Mitglied im Musik- oder Sportverein oder bei der Feuerwehr ist. Da ist der Zusammenhalt untereinander in den Stadtteilen schon sehr stark. Im Vergleich zu Ulm haben unsere Stadtteile auch

„Ein Veranstaltungsort, bei dem man wetterunabhängig ist

Ein Wunsch von Mareike Kuch für die Neu-Ulmer Kultur

keine eigenen Ortsverwaltungen mehr, die werden alle von der Stadt betreut. Deshalb würde ich eher sagen, man beeinflusst sich gegenseitig positiv. Neu-Ulm ist somit einfach eine Einheit in der Vielfalt.

Fallen Ihnen drei Dinge ein, die Neu-Ulm besser macht als Ulm?

Wie ich anfangs gesagt habe, diesen Wettbewerb sehe ich nicht. Daher vielleicht Dinge, die man anders macht. Zum einen das kostenlose Kulturangebot, bei dem sich die Stadt sehr engagiert, eine sehr schöne Geschichte. Dann haben wir die KUNST-Etagen im ehemaligen LEW-Gebäude, das dem damaligen Angebot der Ulmer mit der Kulturfahrschule ähnlich ist. Richtig gut ist der Bereich der ganztägigen Betreuung an Schulen. Hier nimmt Neu-Ulm, nicht nur in Bayern, eine Vorreiterrolle ein.

Wenn Sie nicht in Neu-Ulm sind, wo verbringen Sie gerne Ihren Urlaub?

Ich bin gerne viel unterwegs. Die Erholung fängt für mich bei 100 Kilometern von zu Hause an. Das Abschalten geht dann besser. Der räumliche Abstand schafft auch im Kopf einen besseren Abstand. Ich bin sehr gerne in Skandinavien unterwegs, in Schweden. Dieses Jahr war ich in Irland und das hat mir auch sehr gut gefallen. Also näheres Europa, aber gerne nördlich.

Also eher die Abenteuerreise und nicht das Pauschalhotel mit drei Wochen Strand?

Pauschal buche ich gar nicht. Es sind meistens Rundreisen und alles wird eigenhändig geplant.

Was sind die Pläne für die Zukunft und wo muss es noch unbedingt hingehen?

Mal die Kontinente wechseln! Südafrika steht ganz oben auf der Liste, dazu Kanada, Neuseeland und Australien. Nächstes Jahr geht es aber erst einmal nach Portugal. Es gibt auch in Deutschland schöne Ecken, die es noch zu entdecken gibt. Zum Beispiel die Mecklenburgische Seenplatte, von der mir Freunde und Kollegen immer wieder vorschwärmen.

Auch mal ein gutes Buch lesen?

Ich lese sehr gerne, komme aber unter dem Jahr nicht wirklich dazu. Es gibt Abende, da fällt man direkt ins Bett und ist schon weg, kaum dass der Kopf das Kopfkissen berührt. Weil ich gerne Krimis lese, ist es nicht



Mareike Kuch // Backen und Kochen gehören zu ihren Hobbys

zielführend, nur eine Seite zu lesen, weil man irgendwann den Faden verloren hat. In den Urlaub geht meistens ein größerer Berg Bücher mit, weil ich noch kein Freund von E-Book-Readern bin.

Hand aufs Herz, lesen Sie Frauenzeitschriften?

Ja, hin und wieder Gala oder Bunte – durchblättern ja, kaufen eher nicht.

Andere Lieblingszeitschriften?

Ja, Back- und Kochzeitschriften. Die werden wild gekauft, wenn das Cover gut ist und mich mindestens drei Rezepte im Heft ansprechen.

Kochen Sie gerne?

Ich koche sehr gerne, backe aber mehr. Daheim kochen ist gut und das mache ich regelmäßig, aber Backwerk bringt man gerne den Kollegen oder der Familie mit und es freut sich meistens jeder, wenn was Gebackenes da steht. Ich backe wirklich leidenschaftlich und wenn ich nicht gerade Hauptsaison habe, auch sehr viel.

Ist Ihnen gutes Essen wichtig?

Ich gehe gerne gut essen und probiere gerne Neues aus – auch neue Lokale.

Gibt es Lieblingslokale hier in Neu-Ulm oder in Ulm?

Ich habe ein neues Lokal ausprobiert, das »bi:braud«. Es hat mir sehr gut gefallen, vom Konzept her, von den Leuten und wie das Essen zubereitet war. Da war ich bestimmt nicht das letzte Mal. Wo es mir auch gut gefällt, ist im »Metá«. Super netter Service und leckeres Essen.

Dazu gibt es dann ein Bier oder einen Wein?

Grundsätzlich lieber Wein als Bier. Bier trinke ich so gut wie gar nicht. Ich probiere eigentlich sehr gerne, aber ich komme selten dazu, weil ich oft die Fahrerin bin.

Ist das Weininteresse dann ausgeprägt?

Ich verlasse mich gerne auf Empfehlungen. Ich bin kein Profi, ich kann nicht alles herauschmecken und herausriechen. Ich sage, der ist lecker oder schmeckt

mir gut. Aber ich bin durchaus interessiert. Wir haben während der Gartenschau regelmäßig Weinseminare angeboten, das war toll! Auch beim Essen gehen, wenn einem ein Sommelier erzählt, der kommt aus dem Anbaugebiet und hat deshalb diese und jene Eigenschaften. Dann probiert man und stellt auf einmal fest, das stimmt, das schmeckt man.

ANZEIGE

ANZEIGE

► **Da Sie selbst Veranstaltungen organisieren, was besuchen Sie privat an Konzerten?**

Sehr querbeet, mittlerweile fast so breit gestreut wie meine Veranstaltungsreihen. Manchmal lass ich mich einfach nur treiben und wenn ich durch Kollegen mitkomme, dass im Roxy oder im Ulmer Zelt ein Konzert ist, gehe ich da einfach hin. Auch wenn mir die Künstler im ersten Moment nichts sagen, es aber spannend klingt. Es müssen nicht immer die großen Namen sein. Ich mag es, mich von Neuem überraschen zu lassen.

Was hat Sie zuletzt positiv überrascht?

Ein sehr gutes Konzert im Ulmer Zelt waren The Kilkennys. Das hat mir super gut gefallen. Da kommt meine Leidenschaft für Irish Folk raus.

Welche großen Namen würden Sie gerne mal live sehen?

Ein Livekonzert mit Michael Bublé fände ich mal ganz gut.

Sind Sie auch offen für Opern und Klassik?

Sehr, ich schaue schon, dass ich regelmäßig in die Oper gehe, und auch Symphoniekonzerte besuche ich total gerne.

Spielen Sie ein Instrument?

Geige und Bratsche.

Auch aktiv im Orchester?

Zurzeit eher weniger, nur an den hohen Feiertagen (lacht).

Erholung fängt für mich bei 100 Kilometern von zu Hause an

Mareike Kuch auf die Frage, wo sie Urlaub macht

Gibt es sonst Hobbys?

Da ich ein großer Schwedenfan bin, habe ich vor geraumer Zeit angefangen, Schwedisch zu lernen.

Was fällt Ihnen spontan ein ...

... zu Heinz Koch?

Sehr engagierter Theatermacher! Ich ziehe den Hut vor ihm und seiner Partnerin, dass die sich nach dem Abbruch des Konzertsaals eine neue Location gesucht haben, in der sie jetzt auch weitermachen. Da merkt man, er brennt für seine Sache.

... zur Glacis-Galerie?

Ich finde es toll, dass wir in der Innenstadt diese Ein-



Mareike Kuch // Veranstaltet für Neu-Ulm zahlreiche Konzerte und spielt selbst Geige und Bratsche

kaufsmöglichkeit haben und ich hoffe, dass es bei der Bevölkerung noch besser ankommt. Es wäre wirklich fatal, wenn das Konzept nicht funktionieren würde. Daher wünsche ich der Glacis-Galerie sehr viel Erfolg.

... zum Kultursponsoring durch Airbus?

Ein heißes Thema!

Wie ist der aktuelle Stand?

Es gab am 28. Juli einen Vortrag mit anschließenden Arbeitsgruppen, in denen das Thema auf verschiedenen Seiten diskutiert wurde. Daraus hat sich ein Arbeitskreis gebildet und der tagt im Oktober zum ersten Mal. Dann muss man schauen, wie zukünftig das Kultursponsoring für Ulm und Neu-Ulm aussehen soll. Das muss man gemeinsam erörtern.

Wie ist Ihre Einstellung dazu?

Ein ganz schwieriges Themenfeld. Zum einen gibt es Sponsoren nicht wie Sand am Meer, zum anderen haben manche ein Problem damit. Bei der Kulturnacht machen um die 100 Veranstalter mit und so hat man 100 verschiedene Stimmungs- und Gesinnungslagen. Airbus ist ein wichtiger Bestandteil als Arbeitgeber in Ulm. Grundsätzlich ist es toll, dass die versuchen, sich ins Stadtgeschehen einzubringen. Es war auch der Wunsch des Betriebsrats, dass die Mitarbeiter in die Stadtkultur eingebunden werden. Die Ulmer Kollegin war in Berlin und hat sich genau zu dem Thema ausgetauscht. In Norddeutschland sagen sie, wir haben Luxusprobleme oder machen uns unsere eigenen Pro-

ANZEIGE

Albgasthof BÄREN

Die bärenstarke Adresse auf der Alb!

Täglich ab 11.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Albgasthof Bären
Beim Sportzentrum
Riedwiesen 1
89182 Bernstadt

Tel. 07348 / 61 96
albgasthof-baeren.de

Ein bärenstarkes Hochzeitspaar!

Diese Beiden haben bei uns geheiratet.

Verbringen Sie den schönsten Tag Ihres Lebens im Albgasthof Bären.

Der ideale Veranstaltungsort mit Herz. Feiern, tanzen und genießen Sie Ihre Hochzeit in unserem Bären-Saal.

Ihre Hochzeitslocation mit Herz!

ANZEIGE

SOMA - von Kettner

WOHNDESIGN
DIRR

KLARE FORMEN, DESIGN UND QUALITÄT IN EINEM.

Neue Straße 50 - 89073 Ulm
Tel. 0731 / 1762339
www.wohndesign-dirr.de



Mareike Kuch (rechts) // Im Gespräch mit den SpaZzen Daniel M. Grafberger (links) und Jens Gehlert (Mitte)

► bleme. Es ist einfach eine Gratwanderung. Wo fängt »sauberes« Sponsoring an und wo hört es auf?

Mit wem möchten Sie nicht im Aufzug stecken bleiben?

Alleine der Gedanke, im Aufzug stecken zu bleiben, veranlasst mich dazu, zu laufen. Wenn ich tatsächlich mal Aufzug fahren muss und dann auch noch stecken bleiben würde, wäre ganz alleine am schlimmsten. Wenn dann noch das Handy nicht funktioniert, würde ich vermutlich durchdrehen.

Ihr Wunsch an Neu-Ulm?

Ich fände es schön, wenn die Neu-Ulmer ein bisschen mehr Stolz auf ihre eigene Stadt entwickeln würden.

Ich finde, Neu-Ulm bietet mehr, als manch einer denkt. Nicht nur den Blick nach Ulm, sondern auch innerstädtisch tut man sehr viel. Wir haben eine gute Infrastruktur, ein gutes Angebot, was die Wirtschaft, Schule, Betreuung und Erziehung anbelangt, und wir haben kein schlechtes Kulturangebot. Man sollte sich nicht zu oft mit Ulm vergleichen, sondern auch mal sagen, wir sind jemand!

Unsere obligatorische »Schlussfrage«: Bitte stellen Sie dem SpaZz eine Frage ...

Was schätzt Ihr persönlich an Neu-Ulm am meisten? Und der Blick nach Ulm zählt nicht! ■

ANZEIGE

Feuchts Einwurf
Quergedachtes von Walter Feucht

Walter Feucht: Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Familienvater, Ex-Stadtrat



»Gedanken zur Mainstream- und Betroffenheitskultur«

Kennen Sie die Stadt Agadez, nicht das hippe Agadir ist gemeint, sondern die Hauptstadt der Schleuserbanden im Niger, am Rande der Sahelzone. Der Hauptwirtschaftszweig dieser Tuareghochburg ist der Menschenhandel. Hier beginnen die Karawanen ins Nirgendwo des Entsetzens durch die Sahara, weiter nach Libyen, über das Mittelmeer nach Lampedusa. Bestens organisierte Schlepperbanden, meist Tuareg, verdienen Milliarden mit Menschenhandel.

Nazigleich transportieren Pick-ups Menschen aus Westafrika durch die Wüste, von denen ein großer Teil Opfer von Banditen, Landminen und Verdursten wird. Fällt ein Passagier vom Pick-up, lässt man ihn liegen – in der Sahara verenden – und fährt weiter. In der Wüste sterben mehr Flüchtlinge als auf dem Mittelmeer! Über 90 % der Menschen sind Wirtschaftsflüchtlinge, sind nicht politisch verfolgt und ohne jegliche Ausbildung. Viele können nicht lesen und schreiben.

Alle diese Fakten sind den Regierenden in Bund und Ländern, in Europa, bekannt. Dem Bürger wird aber eine Betroffenheits- und Willkommenskultur vorgegaukelt, ja geradezu aufgezwungen, die weder der einzelne Bürger noch die Gemeinschaft bewältigen kann. PR-Aktionen wie die von Filmstar Til Schweiger oder Sigmar Gabriel sind ohnehin nicht geeignet, Lösungsansätze auch nur aufzuzeigen. Wer nicht auf dem staatlich und medial vorgebeteten Mainstream surft, der ist zumindest naziaffin. Dabei ist interessant zu vermerken, dass die meisten Populär-Journalisten und TV-Talker sowie der größte Teil unserer Volksvertreter nicht dort wohnen, wo die Flüchtlingsbrennpunkte lodern. Kurzer Besuch, besorgter Gesichtsausdruck, Betroffenheitsstatement, Tätscheln eines Flüchtlingsbabys, salbungsvolle Mahnung (AM Steinmeier kann das am besten) und schon ist die selbsternannte Elite unseres Volkes in der First Class der LH oder mit der Fahrbereitschaft verschwunden.

60 Millionen Menschen stehen zur Zeit an den Grenzen des Mittelmeeres (den Balkan noch nicht mit gerechnet) und wollen nach Mitteleuropa, vor allem nach England und Deutschland. Das Internet und die heimischen Lebensbedingungen scheinen sie zu zwingen, in gelobte Länder zu gehen. Der Großteil der Menschen sind Wirtschaftsflüchtlinge, kaum politisch Verfolgte.

Deutschland ist mit 500.000 Flüchtlingen bereits enorm überfordert, wie täglich die Medien und Bürgermeister berichten. Was auf der griechischen Insel Kos oder am

Ärmelkanal passiert, ist nur der minimale Beginn einer europäischen Tragödie, die nicht durch salbungsvolle Worte wie »Willkommenskultur« und »wir sind ein offenes, tolerantes Einwanderungsland« gelöst wird. Was tun wir denn, wenn plötzlich realistische 5 Millionen Menschen kommen? Da reichen dann umgebaute Turnhallen, Bauernhöfe und Containerbauten, Altmöbel, Omas Hochzeitsbett, Secondhand-Klamotten und Sonntagspredigten nicht mehr aus.

Übrigens: Die diesbezüglich größten Heiligen sind in unseren beiden Kirchen zu finden. Sie fordern Barmherzigkeit und »Willkommenskultur« ein, am liebsten bei Maybrit Illner und anderen TV-Talkrunden (Illner ist übrigens mit einem Multimillionär verheiratet). Vorleben tun es die meisten Pfaffen nämlich nicht. Ich kenne eine Reihe von ansehnlichen Pfarrhäusern, Klöstern etc. pp., die leer stehen und in denen nicht ansatzweise ein Pfarrer lebt, geschweige denn Flüchtlinge.

Diejenigen unser Gut- und Besserbürger, die jetzt naserümpfend und sozialtümmelnd von oben herab jene kritisieren, die motzen oder Fragen stellen, weil ein Flüchtlingsheim in ihrer Nähe geplant wird, diese Menschen müssten sie mal erleben, wenn Gutbürger direkt betroffen sind. Da mutieren dann selbsternannte, feingeistige Toleranzbürger zu echten Sauklößen (eine schwäbische Bezeichnung für ungehobelte Menschen), wenn die eigene, direkte, heilige Quadratur des Lebensraumes tangiert wird. Da ist man dann Herrn Hassknecht wesentlich näher als Mutter Teresa!

Seriös aber herzlich, Walter Feucht

ANZEIGE

Herr Rivoir, lassen Sie uns mal nicht über Politik reden ...

Der SpaZz möchte die drei Kandidaten zur **Oberbürgermeisterwahl am 29. November** – **Martin Rivoir (SPD)**, **Birgit Schäfer-Oelmayer (Grüne)** und **Gunter Czisch (CDU)** – in der Reihenfolge ihrer Kandidaturbekanntgabe zu Wort kommen lassen. Jeweils mit den gleichen Fragen. Den Anfang macht in dieser Ausgabe Martin Rivoir

SpaZz: Herr Rivoir, wie sind Sie aufgewachsen?

Martin Rivoir: Ich bin Ulmer. Als Sohn einer Lehrerfamilie habe ich hier meine Kindheit und Jugend verbracht. Ich bin im Münster getauft und konfirmiert und habe das Abitur am damaligen »2. Ulmer Modell«, dem heutigen Anna-Essinger-Gymnasium, gemacht. Seit meiner frühesten Kindheit in den 60er-Jahren ist mir der samstägliche Gang über den Wochenmarkt mit meiner Oma in schöner Erinnerung. Dabei wurde natürlich immer eine Pause am Wurststand eingelegt. Dieses Ritual pflege ich noch heute! An meine Ulmer Kindheit und Jugendzeit habe ich gute Erinnerungen.

Was bedeutet Vertrauen für Sie?

Vertrauen ist die Grundlage für menschliches Miteinander. Auch wenn man in der Politik manchmal mit Vertrauen vorsichtig sein sollte, habe ich zu allen Mitmenschen Vertrauen und damit habe ich eigentlich immer gute Erfahrungen gemacht.

Welche Lebenserfahrungen haben Sie geprägt?

In meiner über 20-jährigen Tätigkeit als Ingenieur in einer Firma in der Industriestadt Ulm habe ich gelernt, eigenverantwortlich Projekte durchzuführen, im Team zu arbeiten und verantwortungsvoll mit finanziellen Ressourcen umzugehen. Meine Aufgabe als Vater, 26 Jahre im Ulmer Gemeinderat, 15 Jahre für Ulm im Landtag und vielfältiges ehrenamtliches Engagement: Das alles hat mich geprägt!

Wovon träumen Sie?

Meine Träume bleiben, wie meine Sternschnuppenwünsche, geheim! :-)

Welche Person der Ulmer Stadtgeschichte ist für Sie heute noch wegweisend?

Oberbürgermeister Heinrich Wagner hat zu Beginn des 20. Jahrhunderts entscheidende stadtpolitische Weichen gestellt, insbesondere in der Grundstücks politik. Er hat den sozialen Wohnungsbau vorangetrieben und die Straßenbahn eingeführt. Davon profitiert die Bürgerschaft in Ulm noch heute.

Visionär oder Macher: Wie vereinen Sie Kreativität und Ideen-Kompetenz?

Für mich geht es hier nicht um ein »oder«, sondern um ein »und«. Dies zeigt mein Einsatz z. B. auf Landesebene für die finanzielle Unterstützung des Universitätsklinikums, den Neubau für die Hochschule am Oberen Eselsberg, den Landeszuschuss für die Straßenbahnlinie 2 oder auch die Realisierung der Querspanne in Wiblingen.

Für welche Hobbys bzw. Aktivitäten wollen Sie trotz OB-Amt weiterhin Zeit haben?

Auf jeden Fall möchte ich an der Donau zum Joggen gehen und ein Mal im Jahr beim Einsteinmarathon mitlaufen. Das reichhaltige Ulmer Kulturangebot werde ich zusammen mit meiner Partnerin weiterhin genießen.

Wenn Sie eine Comic-Figur wären, welche wäre das?

Von meinem Beruf her muss dies natürlich Daniel Düsentrieb sein, denn »Dem Ingeniör ist nichts zu schwör!«

Niemals im Leben würde ich ...

mich selbst für perfekt halten!

**Foto und Gesprächsführung:
Daniel M. Grafberger**

INFORMATION

www.rivoir.eu





DIESES MAL:
Weißweincuvéés, weltweit, trocken,
Jahrgang 2014

Jeden Monat! Die Spazz-Jury unter Vorsitz von **Top-Sommelier Jan Bimboes** verkostet und bewertet blind zu einem Thema Weine, die in Ulm erhältlich sind und **maximal 10 Euro pro Flasche** kosten, und stellt die Top 5 ausführlich vor

DIE VERKOSTUNG UND BEWERTUNG

Der Spazz schreibt für die jeweilige Verkostung alle Weinfachhändler, Supermärkte und Discounter in Ulm, Neu-Ulm und Umgebung an und lädt zur Einreichung von Produkten zum Thema ein. Dieses Mal wurden 11 Produkte eingereicht. Alle Weine werden blind verkostet, das heißt die Jurymitglieder sehen das Etikett der Flasche nicht, beurteilen Kriterien wie Farbe, Geruch und Geschmack ohne Kenntnis des Erzeugers, Händlers oder Preises.

Dabei kann jeder Wein bis zu 100 Punkte erreichen. Das 100-Punktesystem wird oft zur Bewertung von Weinen verwendet und auch die Punktezahl im Spazz soll international vergleichbar sein. Daher sind bei Weinen im Preissegment bis 10 Euro Punkte im groben Bereich von 65 bis 80 zu erwarten. So ist ein Vergleich beispielsweise mit einem außergewöhnlichen Wein für 50 Euro oder mehr problemlos möglich.

DIE PUNKTE UND IHRE BEDEUTUNG:

50 bis 69 Punkte: schlecht bis unterdurchschnittlich
70 bis 79 Punkte: durchschnittlich
80 bis 89 Punkte: überdurchschnittlich bis sehr gut
90 bis 95 Punkte: hervorragend
96 bis 100 Punkte: außerordentlich

DIE JURY

Jan Bimboes, Jury-Vorsitzender und Top-Sommelier Jan Bimboes, Jahrgang 1975, wurde vom großen Bertelsmann Restaurant & Hotel Guide zum Sommelier des Jahres 2009 gekürt, im Juni 2012 wurde er vom Aral Schlemmer Atlas in die Gruppe der »Top 50 Sommeliers Deutschlands« gewählt. Er ist seit 2005 Inhaber des Landgasthofs Adler in Rammingen und verfügt dort über einen der besten Weinkeller der Region. Nominierter zum »Sommelier des Jahres 2015« des Falstaff-Magazins.

Die weitere Jury

Dieses Mal: **Tabea Henne**, Künstlerin aus Ulm und Projektleiterin »Carus«, **Martin Schick**, Sonderschullehrer, **Dr. Rüdiger Schmid**, Facharzt für Augenheilkunde bei accuratus Augenlaser Ulm, sowie **Spazz-Herausgeber Jens Gehlert** und **Redaktionsleiter Daniel M. Grafberger**.

Für die Jury kann sich jeder bewerben:
redaktion@spazz-magazin.de



Die Jury bei der Verkostung//
Mit Gasttestern Rüdiger Schmid (li.) und Martin Schick (rechtes Bild)



Das Resümee des Juryvorsitzenden Jan Bimboes



Wie führt man eine neutrale Probe mit einer »eierlegenden Wollmilch-Sau« durch? Das war die Herausforderung an diesem Tag an uns, denn eine solche stellt oft die Weißweincuvéé eines Weingutes dar. Um es jedem Winzer und seinem Produkt gerecht werden zu lassen, haben wir wieder verdeckt verkostet. Mit der Prämisse, die Rebsorten-Zusammensetzung vorher bekannt zu geben. Komplet »blind« eine Cuvéé Riesling/Silvaner mit einer Cuvéé Chardonnay/Viognier zu vergleichen, schien uns nicht angemessen. Vielmehr konnten wir hierbei auf die herausgearbeiteten Rebsorten-Merkmale besser achten und aus unserer Sicht ein gerechtes Urteil abgeben. Eine Cuvéé muss nicht die Resteverwertung des Winzers sein, es können auch wunderbare Weine hervorkommen. Probieren Sie unsere »Top 5« und Sie werden Bacchus danken für diesen Rebensaft.

IN DER NÄCHSTEN AUSGABE

Pinot Noir/Spätburgunder, weltweit, trocken,
Jahrgänge 2012 – 2014



DIE TOP 5

1



CHATEAU LE RAZ, BERGERAC SAUVIGNON-SÉMILLON 2014

Dordogne

80 PUNKTE

Aromenreiche Weißweincuvéé mit Duftnoten von Holunder, Stachelbeere und Cassis. Mundauskleidender, saftiger Körper, lebendige Säure, anregend und lang auf dem Gaumen. Dieses Weinniveau kostet anderenorts gerne vier Euro mehr.

Erhältlich bei **Jacques' Wein-Depot (Ulm)** für 5,50 €

2

WEINGUT RINGS, WEISS 2014

Pfalz

79 PUNKTE



Cuvéé aus drei Rebsorten, brillant und eigenständig vinifiziert. Struktur- und charaktervoll von zwei stattlichen Pfälzern erschaffen. Unbedingt kaufen für das Essen mit guten Freunden!

Erhältlich bei der **Wein & Genuss (Langenau)** für 7,70 Euro

4

BULGARINI, BIANCO FIORE 2014

Lombardei

76 PUNKTE



Helles Weißgold mit grünen Reflexen. Aromen von grüner Banane, saftig und auskleidend auf dem Gaumen. Etwas kurz im Abgang. Leichter Wein zu italienischer Küche.

Erhältlich bei der **Weinzentrale Eberle & Dieth (Laupheim)** für 7,50 Euro

3

WEINGUT CARL LOEWEN, BLAUSCHIEFER 2014

Mosel

76 PUNKTE



Blütenaromen, mehlig-er Apfel und Maracuja unterstrichen von einer Terroirnote. Stoffig-lebendiger Körper, eleganter Abgang. Ein Must-have für Zuhause!

Erhältlich bei der **Wein & Genuss (Langenau)** für 7,20 Euro

5

WEINGUT ZÄHRINGER, EDELGRÄFLER 2014

Baden

73 PUNKTE



Helles strahlendes Weißgold. Milde Duftnoten von grünen Pflanzen, an Brennessel und Stachelbeere erinnernd. Angenehme Würze mit eingebundener Weinsäure auf dem Gaumen. Anregender Wein für heiße Tage.

Erhältlich bei der **Weinzentrale Eberle & Dieth (Laupheim)** für 6,60 Euro

DIE RESÜMEES UNSERER GASTTESTER



Dr. Rüdiger Schmid

Eine tolle Idee, die Verkostungsreihe im Spazz, und ich war diesmal sehr gerne dabei. Gerade bei einer Weißweinverkostung mitzumachen, war eine schöne Gelegenheit. Es war eine prinzipiell schwierige Verkostung, da es galt, aus Cuvéés die Charakteristika sowohl der einzelnen Rebsorten als auch des Gesamtweins herauszuschmecken. Insgesamt war es aber eine klare Reihenfolge, die ersten fünf waren klar die besten Weine.



Martin Schick

Insgesamt war es ein wilder Querbeet-Ritt durch diverse Weißweinsorten, aus denen die Cuvéés zusammengestellt wurden. Erfreulich war, dass es bei der Gesamtauswahl keine Totalausreißer gab. Alle elf Weine waren zumindest als Alltagswein trinkbar. Öfters als angenehme Essensbegleiter oder auch als Genussweine kann ich mir für mich die Weine auf dem ersten und dritten Platz vorstellen. Der Austausch in der Runde war sehr anregend und hat viel Spaß gemacht.

EINE STUNDE LANG REDEN MIT ...



Der SpaZz fragt Ulmer, mit welcher Person der Zeitgeschichte, lebendig oder tot, sie gerne mal eine Stunde lang reden würden

Ich würde unglaublich gerne mit **Bob Marley** reden. In Deutschland kennt man ihn vorwiegend als Reggaemusiker, der Songs wie »No Woman, No Cry«, »Buffalo Soldier« oder »Redemption Song« schrieb und sang. Aber der Mann mit den Dreadlocks war weit mehr! Auf einem mehrmonatigen Rucksacktrip durch die karibischen Inseln Ende der 1980er-Jahre (mit einem unvergesslichen Besuch seines Wohnhauses in Kingston/Jamaika) konnte ich erleben, was für eine hochverehrte, geliebte, gottähnliche Integrationsfigur dieser Robert Nesta Marley war – was mich bis heute schwer beeindruckt.



Er, der 1981 mit 36 Jahren an Krebs verstarb, schenkte den Leuten nicht nur Musik und Lebensfreude, sondern auch Identität, Stolz und Hoffnung. Aus kleinen Verhältnissen stammend, vergaß er bei allem Weltruhm und Erfolg (250 Millionen verkaufte Platten) nie seine Wurzeln, Heimat und Rastafari-Religion. Völlig unnahbar spielte er jeden Tag mehrere Stunden Fußball – mit Leidenschaft und sichtlich viel Spaß.

Bob Marley war eine faszinierende, charismatische Persönlichkeit. Mutter eine schwarze, 18-jährige Jamaikanerin, Vater ein 60-jähriger weißer, britischer Offizier – eine kurze Affäre. Die Gegensätze von Schwarz/Weiß und deren Überbrückung prägten sein Privatleben, seine Musik und sein Verhältnis zur Politik. Was den gutaussehenden Mischling und Frauenhelden (der elf Kinder mit acht Frauen zeugte) aber vor allem zum Idol und zur Legende machte, war sein Verantwortungsgefühl für sein zerstrittenes und gewalttätiges Land. Beispielslos sein Friedenskonzert im Dezember 1976 in Kingston, als es ihm gelang, die beiden verfeindeten Ministerpräsidentenkandidaten Manley und Seaga auf der Bühne zu einem nie für möglich gehaltenen gemeinsamen Händedruck zu bewegen.

Und last but not least ist Bob Marley für mich einer der Protagonisten eines ehrlichen Marketings. Von ihm stammt der Satz: »You can fool somebody sometimes, but you can't fool anybody anytime«. Ich würde mich unheimlich gerne mit ihm über die Kraft der Musik, Kommerz und Marketing, Ehrlichkeit und Politik, Liebe und Fußball unterhalten. Eine Stunde? Würde dafür nicht reichen ... eher ein mehrmonatiger Karibiktrip!

Dr. Bernd Radtke // Professor für Marketing an der Hochschule Aalen; Präsident des Marketingclubs Ulm/Neu-Ulm

ANZEIGE



Vitamix
DAYS

Willkommen bei Abt in Ulm und den Vitamix Days mit TV-Koch Klaus Velten!

Erleben Sie was alles in Vitamix, dem Lieblingsmixer der Gourmet-Köche, steckt während der Vitamix Days bei Abt in Ulm am Münsterplatz. Es erwarten Sie professionelle Kochvorführungen mit vielen Tipps und Tricks für die gesunde Küche.

Am Samstag den 25. September 2015 zaubert TV-Koch Klaus Velten um 13.00, 15.00 und 17.00 Uhr köstliche kreative Rezeptideen.



Vitamix Professional Series 750 zu gewinnen!

25. und 26. September bei Abt in Ulm, Münsterplatz 7
www.abtshop.de



JULIASWELT

Hier schreibt Julia Meyer aus ihrem Leben
Diesmal: Kaufrausch?



Julia Meyer // Jahrgang 1990
Obsessive Schnäppchen-Jägerin

Die Sommerzeit neigt sich langsam dem Ende zu und wir bewegen uns in kleinen Schritten auf den Herbstanfang zu. Was bedeutet das für uns Frauen? Richtig. Der Sommerschlussverkauf beginnt! Weit und breit sieht man die großen roten Prozentzeichen prangen, die frau in Verzückung geraten lässt. Jeder Laden versucht, mit noch attraktiveren Rabatt-Angeboten die Damen und vereinzelt auch den einen oder anderen Herren in ihre Hallen zu locken. Ich habe aber gehört, dass es tatsächlich Menschen geben soll, die diesen Rabatt-Aktionen tatsächlich widerstehen können. Nun, ich kann mich leider nicht zu diesen Leuten zählen. Kaum sehe ich »% % % %«, habe ich das Bedürfnis, in den Laden zu gehen. Mein guter Vorsatz: »Anschauen kostet ja nichts!« Doch leider hält sich dieser Gedanke nicht lange. Da finde ich ein hübsches Kleid oder ein schönes Oberteil und denke mir: Mein Gott! Dieses Schnäppchen kann ich mir einfach nicht entgehen lassen – für den Preis ist es ja quasi geschenkt!« Natürlich ist es das nicht. Aber obsessive Schnäppchenjägerinnen denken nun mal so. Nicht mal online ist man sicher davor! Sämtliche Shops preisen ihre günstige Ware an. Und bei mir zu Hause kommt ein Päckchen nach dem anderen. Auch hier der gute Vorsatz: »Es passt bestimmt nicht und dann werde ich es eh wieder zurückschicken!« Tja, Fehlanzeige! Natürlich passt alles und ich behalte meine Schnäppchen-Schätze.

ANZEIGE

NLP

AUF DER SUCHE NACH EFFEKTIVER VERÄNDERUNG?

Erleben Sie die besten Tools bei NLP Erleben.

Kostenloser NLP-Infoabend in Ulm am Donnerstag, 10. September 2015 um 19:30 Uhr

Begrenzte Plätze
JETZT ONLINE ANMELDEN!

Hotline 07305 9566169

www.NLPerleben.de



NLP Erleben
NLP Trainings-Institut

NLP bei Freunden.

DER ERSTE EINDRUCK



Neues im Kurzcheck

Wirtschaftsprüfer // Jens Gehlert und Daniel M. Grafberger

Happy Esstübchen



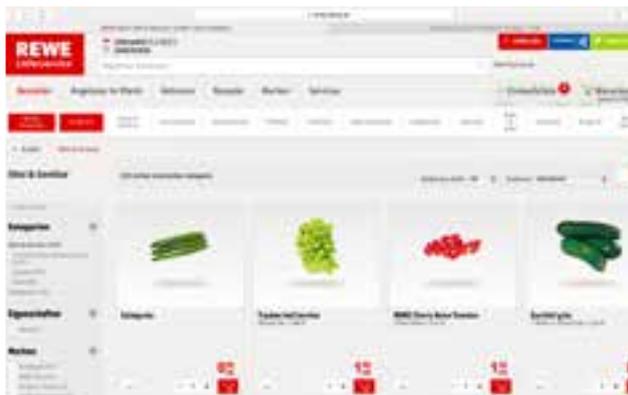
Man kann sich über den Namen amüsieren, über die krude Kombination aus Deutsch und Englisch, vor allem in Verbindung mit der comicartigen Schrift des Logos. Aber irgendwie bleibt es doch verhasst. Lange Jahre war hier die legendäre Osteria da Paolo und zuletzt ein kleiner Grieche. Nun also asiatisch – chinesische und thailändische Küche offeriert die Karte, die für das kleine Lokal recht üppig ist. Unser erster Eindruck: Das

ist fein! Die Entenbrust (mit rotem Curry 8,50 Euro) war saftig, die Haut knusprig und das Gemüse noch knackig. Es gibt unterschiedliche Nudelboxen ab 3 Euro, die sicher Anklang bei den Schülern der Schulen im Umkreis finden werden. Alles gibt es auch zum Mitnehmen, was beim ersten Versuch bei gleicher Qualität klappte, beim zweiten Mal aber nicht mehr so glücklich machte: Normale Gerichte enthielten verkochtes Gemüse und die Nudelboxen einen muffigen Fehltrichter und seltsam aussehende Karotten. Ein Versehen oder eine Ausnahme? Hoffentlich, denn der Laden wäre eine Bereicherung des Stadtteils.

Karlstraße 24, Ulm, Tel. 0731 55216005

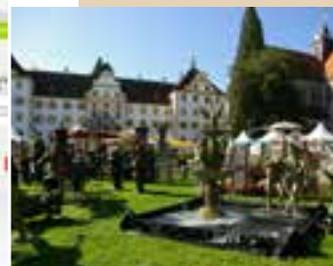
Rewe Online-Lieferservice

Mittlerweile gang und gäbe: die Online-Bestellung via Amazon, Zalando und Co.! Elektronik, Bücher, Bekleidung und mehr, die bequeme Order über das Internet mit Lieferung ins Haus ist für viele Deutsche konkreter Lebensalltag. Mangelte es bisher aber an professioneller Online-Rundum-Versorgung aus dem örtlichen Supermarkt, hat sich REWE als Vorreiter mittlerweile mit einem perfekt funktionierenden Online-Shop etabliert und baut das System bundesweit immer mehr aus. Der SpaZz-Praxistest zeigt: Es funktioniert blendend. In wenigen Minuten unter www.rewe.de anmelden, Ac-



count einrichten und dann geht's los. Quer durch sämtliche Produktgruppen (inkl. Frischeprodukte, Obst, Gemüse, Fisch, Fleisch und Wurst) kann bestellt werden, die Vielfalt reicht an die Sortimentsbreite und -tiefe im Markt heran, aktuelle Preis-Angebote eingeschlossen. Die Benutzeroberfläche der Website ist frisch, ansprechend und leicht zugänglich, die Produktabbildungen sind hervorragend und das Füllen des Warenkorb ist kinderleicht. In Sachen Preise ist man nahezu identisch mit den Marktpreisen. Für Besteller aus dem Ulmer Raum erfolgt die Lieferung direkt aus dem Rewe-Markt in Erbach. Für Neunutzer sind die ersten drei Bestellungen ohne jede Gebühr. Ansonsten fällt je nach dem gewünschten und gebuchten Lieferzeitfenster (in verschiedenen Taktungen möglich zwischen 7.30 und 22 Uhr) eine Servicegebühr von 2,90 bis 4,90 Euro an. Der Mindestbestellwert beträgt 40 Euro, ab 100 Euro ist die Lieferung aber generell kostenfrei. Zahlungsmöglichkeiten sind EC-Karte, auf Rechnung, Kreditkarte oder auch per Paypal. Unsere Testbestellung erreichte uns ordentlich und ansprechend verpackt in braune Rewe-Papiertüten, die Kühlkette entsprechend eingehalten. Tiefkühlkost wird auf Trockeneis geliefert. Jede Lieferung wird bis in die Wohnung gebracht, ein freundlicher Service; bei nicht vorhandenem Artikel wird eine Alternative geboten, die aber nicht abgenommen werden muss. Fazit: ein Weg in die Zukunft, eine Vor-Ort-Einkaufsalternative aus der Region, die nicht nur ältere oder kranke Menschen, immobile oder gebundene Personen erfreuen dürfte. Das Rundum-Sorglos-Paket von Rewe erhält unsere Note 1 für visionären Weitblick und Servicequalität.

www.rewe.de



Schloss Salem ist Gastgeber für die Ausstellung Home & Garden

Vom 10. bis 13. September findet in Salem die zwölfte Auflage der beliebten Lifestyle-Ausstellung in Kloster und Schloss Salem statt. Rund 100 namhafte Aussteller aus dem gesamten Bundesgebiet und dem nahen Ausland präsentieren dort ihre hochwertigen Produkte.

Freunde des gehobenen Lebensstils werden auf der Home & Garden in den Bereichen Wohnkultur, Kunsthandwerk sowie Mode und Schmuck fündig. Ein breites Feld gilt dem Thema Garten mit Dekorationen und Kaminen für den Außenbereich sowie raffinierte Gartenbeleuchtung, seltene Pflanzen und Kräuter. Auch kulinarische Köstlichkeiten können sich die Besucher der Ausstellung auf einiges freuen. Es locken Spezialitäten aus der Trüffelmanufaktur, feinste Schokoladen sowie Gewürze aus aller Welt.

Der SpaZz verlost 15 x 1 Freikarte

Betreff // Home & Garden

Einsendeschluss // 6. September

INFORMATION

www.homeandgarden-net.de

»Kids kochen mit Klaus« findet in Ulm statt!

Vitamix, ein Weltmarktführer im Bereich Hochleistungsmixer, tourt im September und Oktober mit den »Vitamix Days« durch Süddeutschland und macht am 26. September auch in Ulm bei Abt am Münsterplatz Halt. Das 94-jährige Familien-

Ihr wollt etwas gewinnen?

Dann schickt eine Mail mit dem entsprechenden Betreff an verlosung@spazz-magazin.de
Adresse nicht vergessen!



Foto: Mike-Matthies

unternehmen will mit dieser Aktion einen gesunden Lebens- und Ernährungsstil vorantreiben sowie zu mehr Kreativität bei der Zubereitung von Speisen und Getränken inspirieren. Besucher können um 13, 15 und 17 Uhr die Rezeptkreationen von Klaus Velten probieren und sich über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der amerikanischen Hochleistungsmixer informieren. Im Rahmen der »Vitamix Days« findet auch gemeinsam mit Fernsehkoch Klaus Velten von 9.30 bis 11 Uhr der Kinderkoch-Workshop »Kids kochen mit Klaus« statt. Ob leckerer Smoothie, Schokoaufstrich oder gesundes Eis, Koch Velten bereitet gemeinsam mit Kindern im Grundschulalter einfach, schnell und mit viel Spaß leckere Gerichte mit den Hochleistungsmixern von Vitamix zu. »Es macht mir Freude, die großen und kleinen Köche zu Hause zu inspirieren und sie für den Spaß an gesundem Genuss zu begeistern«, so Velten. Die Rezepte dafür hat Velten eigens für die Kinder kreiert.

Der SpaZz verlost 2 x 1 Teilnehmerticket an Kinder zwischen 7 und 10 Jahren (jeweils in Begleitung eines oder beider Elternteile)

Betreff // Kochen mit Klaus

Einsendeschluss // 16. September

INFORMATION

www.vitamix.de

Bitte beachten Sie, dass auf spezifische Lebensmittelallergien im Rahmen des Workshops nicht eingegangen werden kann.

ANZEIGE

Kon-ya Sushi
in Neu-Ulm
www.sushi-kon-ya.de

ÜBER DIE SCHULTER GESCHAUT ...

In dieser Rubrik besucht der SpaZz Unternehmen in der Umgebung und befragt dort einen Mitarbeiter zu seiner Arbeit. Diesmal hat **Autorin Julia Meyer** mit **Micha Schüle** gesprochen. Er macht eine Ausbildung zum **Mechatroniker** bei der **KAMAG Transporttechnik GmbH & Co.KG**

Eine Aktion von:

PROFILE 2015
DIE ARBEITGEBER DER REGION

JOBS-ULM.DE

KSM VERLAG

Sie kommen morgens zur Arbeit. Was tun Sie als erstes?

Ich stemple ein und begrüße meine Kollegen, dann bespreche ich den derzeitigen Stand der Arbeit mit meinem Ausbildungsmeister und lege Ziele für den Tag fest.

Ihre bisher größte Herausforderung in Ihrem Job?

Es ist immer wieder eine Herausforderung, Projekte alleine oder zusammen mit anderen Azubis selbstständig zu planen und umzusetzen.

Was hat Sie an Ihrem jetzigen Arbeitsplatz am meisten überrascht?

Dass alle Mitarbeiter im Betrieb freundlich und hilfsbereit sind und dass man als Auszubildender soviel an den Fahrzeugen selbständig machen darf.

Welche Kompetenzen mussten Sie für diese Stelle mitbringen?

Handwerkliches und technisches Geschick, Teamfähigkeit, Freude am genauen Arbeiten, Motivation und Interesse am Beruf. Man sollte auch Spaß daran haben, schwierige Aufgaben zu lösen.

Die größte Berufsweisheit, die Sie bisher erlangt haben?

Motivation und Durchhaltevermögen sind sehr wichtig. Nicht verzagen, sondern aus Fehlern lernen!

Mit welchen drei Adjektiven würden Sie Ihre Kollegen beschreiben?

Kompetent, hilfsbereit, humorvoll.

Ist Ihr Unternehmen familienfreundlich? Wenn ja, inwiefern?

Ja, durch unsere flexiblen Arbeitszeiten und das 35-Stunden-Wochenmodell sowie die Möglichkeit zu Teilzeitarbeit hat man viel Freizeit.

Wenn Ihr Unternehmen mit einem Tier symbolisiert werden müsste, welches wäre es?

Eine Ameise – weil unsere Fahrzeuge auch einiges mehr tragen können als ihr Eigengewicht.

Angenommen, Sie dürften eine Sache der Werkstatteinrichtung mit nach Hause nehmen, was wäre das?

Eine Werkbank, für professionelles Arbeiten zu Hause.



Micha Schüle // Auszubildender zum Mechatroniker

INFORMATION

KAMAG Transporttechnik GmbH & Co.KG, Liststraße 3, 89079 Ulm, Tel. 0731 40980, www.kamag.de

Der SpaZz-Wein des Monats: **Roero Arneis DOCG**

„Aus der uralten autochthonen Rebsorte Arneis. Ein glänzendes hellgelb, durchzogen von lebhaften grünen Reflexen. An der Nase setzt er zarte, elegante Düfte frei, die an weiße Blüten und Noten von frischen Früchten erinnern. Am Gaumen ist er harmonisch und bemerkenswert nachhaltig. Für mich ein hervorragender Aperitif. Seine Eigenschaften kommen besonders mit leichten Vorspeisen und Fisch- und Krustentiergerichten zur Geltung.“

Weingut: Cossetti, Castelnovo Belbo
Jahrgang: 2014
Preis pro Flasche: 11,50 €

Angebot für SpaZz-Leser:
Ger Karton für 65 €!

erhältlich bei
Antonio Meccariello
Karlstraße 33, 89073 Ulm
Tel. 0731 2060685

MARK'N'SIMON IM HÜTTISHEIMER KULTURSTADEL



Am 19. September um 20 Uhr bringen Mark'n'Simon die Besucher des Hüttisheimer Kulturstadels zum Lachen. Einmalig, mit welcher Geschwindigkeit ein Gag den anderen jagt, professionell die Mischung aus Musik und Slapstick, aus Improvisation und Wortwitz. Ihre Sprache ist international! Dschinglisch ist eine auch für des Englischen Unkundige leicht verständliche Kreuzung zwischen Deutsch und Englisch. »MusiComedy«, so nennen die Wahlmünchner ihre Mischung aus Musik und Comedy. Ihr Humor bleibt immer im Positiven, grenzt nicht aus und bezieht alles und jeden ein. Gerade deshalb sollte man sie besser im Auge behalten. Mit diesem begeisterndem High-Speed-Rock-Pop-Kabarett bleiben Mark'n'Simon am Puls der Zeit und damit sehr willkommene Akteure auf den Kleinkunst-Bühnen, die auf qualitativ hochwertiges Entertainment setzen.

www.marknsimon.de

NEUES SAUNADORF DER THERME JORDANBAD!



Nach monatelangem Umbau ist das Saunaland der Therme Jordanbad fertiggestellt. Aus diesem Grund lädt das Team des neuen Saunadorfes am 19. September von 18 bis 24 Uhr zum Eröffnungsevent ein. Die Sauna-Besucher erwartet ein Wellness-Programm der besonderen Art: Stündlich erfolgen exklusive Aufgüsse in der neuen finnischen Aufguss-Sauna und herrliche Körperpackungen und -peelings. Kulinarisch können sich die Gäste bei Pasta, Köstlichkeiten vom Grill sowie Cocktails verwöhnen lassen. Das Highlight bildet ein Feuerwerk über dem neuen Saunadorf das, eingebettet im Naturteich und den großzügigen Außenliegeflächen, ein herrliches Ambiente bietet. Das Angebot der Wellness-Massage mit StimaWell sowie musikalische »Was-

serklänge« mit Martin Bürck runden das Programm ab. Außerdem folgt am 20. September ein Tag der offenen Tür im Bereich Fitness des Jordanbads und lädt Interessierte von 13 bis 17 Uhr zu verschiedenen Aktionen ein.

St. Elisabeth Stiftung Jordanbad, Im Jordanbad 3, 88400 Biberach, Tel. 07351 343230

»VON DER QUACKSALBEREI ZUR WISSENSCHAFT«

Am 4. September 2015 um 11 Uhr stellt Autorin Irene-Franziska Maurer ihr Buch »Von der Quacksalberei zur Wissenschaft – 650 Jahre Pharmaziegeschichte am Beispiel der Ulmer Löwen-Apotheke« in der IHK Ulm vor. Dieses Buch geht zurück bis zu den Wurzeln der Pharmazie in der Antike und im arabischen Raum. Neben der Skizzierung von lokaler Medizin- und Apothekengeschichte bildet vor allem die Historie der Löwen-Apotheke mit der Homöopathischen Centralapotheke den Roten Faden. Dazu findet vom 13. September bis 1. November die gleichnamige Ausstellung im Museum in der Klostermühle statt. Diese wird an Sonn- und Feiertagen von 14 bis 17 Uhr sowie am 13. September von 10 bis 17 Uhr und am 3. und 17. Oktober von 14 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet sein. Eintritt frei! Spenden erwünscht.

Anmeldung per E-Mail an groemminger@ulm.ihk.de oder per Tel. 0731173110

ERNTZEIT!-SAMMELWETTBEWERB

Zwischen dem 1. September und 30. November findet wieder der Erntezeit!-Sammelwettbewerb statt. Denn TerraCycle und BiC suchen auch in diesem Jahr das engagierteste Stifte-Sammelteam unter allen Schulen, Kindergärten und KiTas in Deutschland. Das milde Herbstwetter ist ein guter Anlass, das Letzte aus den Stiften rauszuholen. Alte Schreibgeräte einfach einschicken, den Stiften ein zweites Leben geben und eine Sitzgruppe gewinnen! Einige Schulen der Region machen bereits mit!

<http://www.terracycle.de/de/pages/erntezeit-sammelwettbewerb.html>



ANZEIGE



Schilling Immobilien Service

Ich bin Ihre kompetente Ansprechpartnerin für Ihre Immobilie. Egal, ob Sie eine Immobilie verkaufen, vermieten oder suchen: Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Ihre Marina Schilling mit Team

„Im Stadregal“
Magirus-Deutz-Straße 12
89077 Ulm

0731 - 40321-208
schilling-marina@t-online.de
www.schilling-immobilien-service.de



3 hours[©]

DIE REGION ERLEBEN – IN DREI STUNDEN AM ZIEL

Sportlich über Straße, Stock und Stein

Eine **Wochenendtour auf dem Quad** bringt jede Menge Abwechslung und Fahrspaß

Nicht einfach, in Ulm und direkter Umgebung einen kompetenten Quad-Händler zu finden, ist das vierrädrige Fahrzeugkraftpaket doch noch nicht allzu weit verbreitet. So zieht es uns nach Thannhausen, nahe Krumbach, wo der sympathische und engagierte Händler Thomas Mayer neben seinen Automobilmarken einen beeindruckenden Quad-Fahrzeugbestand und eine kompetente Werkstatt für die Top-Marken Kymco, TGB, Adly, CF Moto und auch Online hat. Wir entscheiden uns im Doppelpack für die neue Marke Online mit dem Einsteigermodell X 3.2. – mittlere Größe, 300 cm², dynamische 20 PS, bei nur einem Zylinder aber gewaltig Anzugskraft unter der Sitzbank. Für Quad-Neulinge: Autoführerschein genügt, Helmpflicht besteht, Versicherung und Steuer kosten jährlich zusammen rund 110 Euro.

Und los geht's: Helm auf, eine kurze Einweisung, und schon nach wenigen Metern ist man mit dem fix reagierenden Daumengas vertraut und spürt schnell, dass hier im Fahrverhalten die dritte Alternative zu Auto und Motorrad besteht. Frischluft erinnert ans Motorradfahren, vier Rädern unter sich geben automobile Stabilität, aber das Arbeiten gegen die Fliehkräfte in Kurven lässt eine neue Fahrdimension erahnen. Auf geht's zur Tour, die uns in das rund 100 km entfernte, beschauliche Abtsgmünd nahe Ellwangen bringen wird. Und das auf abwechslungsreiche Art: ob Straße, Nebenwege, erlaubte Feldwege, Schotter, Kies, Hügel oder Wasser – dem Quad wird nichts zu viel und die Tour wird zu einem abwechslungsreichen Trip mit hohem Fun-Faktor. Schnell auch sind die Vorurteile gegen Quads widerlegt (»unbeweglicher Panzer, nur für's Gelände«): Die kleinen Flitzer sind agil, wendig in den Kurven und flink. Selbst längere Straßenstücke bereiten Fahrfreude und führen nicht zu Cruise-Monotonie. Dank Gepäckträger vorne und hinten lassen sich die Kraftpakete problemlos mit Gepäck auch für einen Drei-Wochen-Urlaub bepacken. Und mit Endgeschwindigkeits-Freude sehen wir die Tachonadel



Das Quad // Bringt einen auch auf ungewöhnlichen Strecken ans Ziel



statt der in den Papieren angekündigten 95 km/h auch schon mal bei 120 zappeln. Der Verbrauch liegt bei 5–6 Litern bei äußerst sportlicher Fahrweise.

Fazit: Abwechslung pur, von der Straße ins Gelände und zurück. Auch längere Straßenreisen (von Autobahn ist abzuraten) sind absolut stressfrei möglich. Das Quad hat unser Herz erobert.

Jens Gehlert

INFORMATION

Autohaus Mayer, Bgm.-Raab-Straße 35, 86470 Thannhausen
Tel. 08281/4050, www.mayer-automobile.de

Kindheitshelden einmal anders

Die Ausstellung »Broken Heroes« eröffnete in der **Galerie Tobias Schrade**

Kunstliebhaber können sich eine neue und spannende Ausstellung in der Galerie von Tobias Schrade freuen! Am 14. August eröffneten Galerist Tobias Schrade und Künstlerin Patricia Waller ihre Ausstellung »Broken Heroes«, die von Besuchern noch bis zum 12. September bestaunt werden kann. Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Thema des Antihelden. Er ist ein vielschichtiger, tiefer und exakt gezeichneter Charakter, der Verletzungen und Schwächen zulässt und dadurch komödiantisch-satirisch oder auch tragisch-komisch wirken kann. Die humoristische Seite zeigt sich durch die demaskierende Entlarvung des Kontrastes zwischen den von der Gesellschaft als selbstverständlich gesehenen Tugenden und dem eigentlichen, geradezu menschlichen Charakter des Antihelden. Seine Resignation in Anbetracht der Ausweg- und Aussichtslosigkeit seiner und der gesellschaftlichen Realität führt vor Augen, dass in der Ironie Ideale immer verlorene Ideale sind.

jume

INFORMATION

Galerie Tobias Schrade, Auf der Insel 2, 89073 Ulm, Tel. 07311755660,
www.galerie-tobias-schrade.de

Pu, der Bär // Nach dem Erwerb aller Rechte an Pu dem Bären 1998 ging man sofort dazu über, die Charaktere nach Akzeptanzüberlegungen umzugestalten. Dies stürzte Pu in eine tiefe Existenzkrise. Ob es Mord oder Selbstmord war, bleibt ungeklärt.

Michael Grünthaler

die-schoensten-immobilien.de

MIT NUR EINEM KLICK ZU SEHR SCHÖNEN IMMOBILIEN DER REGION ULM/NEU-ULM.

NEUBAU-RADAR

Erfolgreich in die Zukunft!

Für den **Ausbildungsstart 2016** schafft **dm-drogerie markt** neue Ausbildungs- und Studienplätze



dm-Drogisten-Lehrlinge //
Kompetente Ansprechpartner rund um die Themen Gesundheit, Schönheit, Wellness und Foto



»Abenteuer Kultur« //
Die Lehrlinge präsentieren ein gemeinsam erarbeitetes Theaterstück

Seitdem **Professor Götz W. Werner** 1973 den ersten dm-Markt in Karlsruhe eröffnete, hat sich das Unternehmen rasant entwickelt. Doch trotz des stetigen Wachstums werden die Werte, auf denen das Unternehmen gegründet wurde, weiter gelebt. Besonders die Pflege der bestehenden Märkte ist dem Unternehmen wichtig, damit sich Mitarbeiter und Kunden wohlfühlen. Natürlich spielt auch Expansion eine große Rolle. Die Mitarbeiter bekommen viele Chancen, Verantwortung zu übernehmen, wobei es aber nie nur darum geht, »Karriere zu machen«, sondern sich selbst weiterzuentwickeln. Dies betont auch die besondere Unternehmenskultur: Bei einer Arbeitsgemeinschaft von rund 37.000 Kollegen kommt es auf jeden Einzelnen an. Das erfahren schon die Lehrlinge, die als Kollegen ernst genommen werden. **dm-drogerie markt schafft** für den kommenden Ausbildungsbeginn im Sommer 2016 über 1.900 neue Ausbildungs- sowie Studienplätze. Lehrlinge und Studierende erleben bei dm ein einzigartiges Ausbildungskonzept: Junge Menschen werden nicht nur im Hinblick auf ihre fachlichen Kompetenzen gefördert, sondern auch die Entwicklung der persönlichen und sozialen Fähigkeiten wird unterstützt. Möglich wird das durch das Zusammenspiel verschiedener Ausbildungsbestandteile.

Der erste Bestandteil ist das eigenständige Lernen. Die Lehrlinge erhalten viel Freiraum, um ihre Aufgaben zu gestalten und eigene Lösungswege zu finden. Von Anfang an übernehmen sie Verantwortung und bringen sich aktiv ein. Der zweite Bestandteil ist das sogenannte »Abenteuer Kultur«. Dabei nehmen Lehrlinge wie auch Studierende an Theaterworkshops teil, erarbeiten in Gruppen ein Stück und präsentieren es Familie und Kollegen. Die vielfältigen Erfahrungen, die sie bei »Abenteuer Kultur« machen, verknüpfen sich mit jenen aus anderen Ausbildungsbestandteilen. So sammeln sie mit der Zeit Erkenntnisse, die sie bei den täglichen Aufgaben anwenden können.

Die meisten dm-Lehrlinge werden Drogisten, die sich zudem die Kenntnisse einer Kauffrau oder eines Kaufmanns im Einzelhandel aneignen. Außerdem besteht die Möglichkeit, eine Zusatzqualifikation zum Handelsfachwirt anzuschließen.

jume

INFORMATION

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG
Tanja Semra, Beraterin für Aus- und Weiterbildung
Tel.: 0175 456 48 34, tanja.mueller@dm.de

Schaufenster des



Donaubad

von Daniel M. Grafberger

Jeden Monat anders: Der lange Saunaabend

Immer am ersten Freitag im Monat **themenbezogenes Saunieren**

Mal länger als bis 22 Uhr schwitzen? Sich kulinarisch ungewöhnlich verwöhnen lassen und besondere Aufgüsse genießen? FKK-Baden zur späteren Stunde im Gesundheitsbad? Das bieten die langen Saunaabende. Und noch mehr: einen Begrüßungsdrink, Kerzenlicht und sanfte Musik im Thermalbereich, ein Gewinnspiel und ein Rahmenprogramm mit Deko und Musik. Schon jetzt Termine und Themen vormerken: 02.10. »Oktoberfest«, 06.11. »Irland«, 04.12. »Zauberhafter Winter«, 01.01. »Neujahr an der Copacabana«, 05.02. »Nacht des Feuers«, 04.03. »American Jazz & Swing«.



Wonnemar Ulm, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 985990, www.wonnemar.de, www.facebook.com/wonnemar.ulm

Termine

Saunaabende: **04.09.** »Las Vegas«, **02.10.** »Oktoberfest« **Jeden Mi.:** Valtag 50+* 18.00: Mixangebot aus Pilates, Muskelentspannung und Autogenem Training (Saunabereich) **Jeden Fr.:** 11.30 Uhr Yoga; Familientag* **Mo.-Do.:** Feierabendtarif ab 18 Uhr* **Mo.-Fr.:** Sportschwimmertarif* **Mo.-So. (12-20 Uhr):** Massageangebot in der Saunawel **Mi + Fr.** (ab 7 Uhr): Frühschwimmen im Freibad

Events im »New Wave«

Jeden Di.: After-Work-Salsaparty
Jeden 3. Sa. im Monat: Salsa-Party

* außer feiertags und in den Ferien

Verlosung

Wir verlosen **4 x 2 Tickets** für den **langen Saunaabend am 2. Oktober!**
E-Mail mit **Betreff »Wonnemar«**
bis 15.09. an
verlosung@spazz-magazin.de

ANZEIGE



THERMA-REST

~~134,95 €~~
89,95 €

Liegematte PROLITE 4 Plus MODELL 2014
Optimum in Sachen Gewicht und Packmaß.
196 x 63 x 3,8cm / 935g

AKTIONSPREIS!

~~39,95 €~~
34,95 €

Black Diamond „Spot“ Stirnlampe
Der Lichtkegel der Triple Power LED ist ordentlich breit so dass du nicht nur einen hellen Punkt vor dir hast, sondern auch noch den Wegrand siehst. Zwei rote LEDs bieten blendfreies Licht. 130 Lumen / 90g / 3 AAA Batterien/ stufenlos dimmbar.

II. Wahl **-40%**

gegenüber I. Wahl

II. Wahl Einzelstücke von Ortlieb
Fahrrad- und Kurieretaschen, Rucksäcke, Trage- oder Fototaschen. Viele Einzelstücke -40% reduziert. Beste Ortlieb-Qualität und wasserdicht! Kleine optische Fehler, volle Garantie!

* = Streichpreis: unverb., ggf. auch ehemalige Preisempf. d. Herst. Angebot solange Vorrat reicht.

Alles für Reise & Expedition

Den Katalog abholen, kostenlos bestellen oder online blättern
Ausrüstung und Info
rund um die Reise auf 552 Seiten
www.lauche-maas.eu



Lauche & Maas
in Ulm-Söflingen
Soldatenstraße 100
Tel. 0731/ 38 21 83
Straßenbahn Haltestelle:
Magirusstraße/Tagesklinik Söflingen



Ein Angebot der Lauche & Maas München GmbH, Alte Allee 28, 81245 München

32 // SpazZ // 09 // 2015

schwarzweiß-weißschwarz

Kontrastreiches in der **BEGE Galerie** am Saumarkt

Noch bis zum 05. September läuft die wirklich gelungene Ausstellung »schwarzweiß-weißschwarz«. Eine thematische Zusammenstellung von Arbeiten verschiedener Künstler (Albers, Bücheler, Göhringer, Knubben, Mack, Röthel, Uecker, Venet und viele weitere), die ein facettenreiches Spektrum zwischen Malerei, Objekt und Fotografie entwirft. Der Kontrast wirkt in den Räumen der Galerie ganz besonders. Wer noch nicht da war, sollte kurzfristig vor dem Ende der Ausstellung noch einen Besuch einplanen.

Zur Finissage am 05. September ab 11 Uhr erwartet den Besucher noch ein ganz besonderes Highlight. Der in Köln lebende Künstler Thomas Baumgärtel – besser bekannt als der »BANANENSPRAYER« – kommt nicht nur zu Besuch, er hat auch elf Exklusiv-Editionen »Ulmer Münster« zum Münsterjubiläum dabei. Ab 16 Uhr ist jedes dieser Werke zu ergattern, und vom Verkaufspreis erhält das Münster je 125 Euro. Auf Wunsch erhalten die Käufer zusätzlich eine persönliche Freundschaftssignatur auf ihr erstandenes Werk.

tg



»schwarzweiß-weißschwarz« // Malerei, Objekt und Fotografie

INFORMATION

BEGE Galerien Ulm/Galerie am Saumarkt, Fischergasse 34, 89073 Ulm
Tel. 0731 934 074 11 und 0731 633 49, Mobil 0 179 483 4188
info@bege-galerien.de, www.bege-galerien.de
Öffnungszeiten: Mo und Di nach Vereinbarung,
Mi bis Fr 11 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr, Sa 11 – 15 Uhr

»Die Fachkompetenzen beider Firmen ergänzen sich gegenseitig«

Die **Makler aus der Ludwigstraße** kümmern sich um jede Immobilie



Ob Gewerbe- und Industrieimmobilien oder private Objekte, ob Kauf, Verkauf, ob mieten oder vermieten, bei den Maklern aus der Ludwigstraße ist man bestens aufgehoben!

Abele Gewerbe- und Industrieimmobilien Ulm und Kraal Immobilien kümmern sich umfassend und kompetent um die Anliegen ihrer Kunden. Klaus Abele, Fachmakler für Gewerbe- und Immobilienobjekte in Verkauf und Vermietung, blickt auf 30 Jahre Berufserfahrung zurück und weiß genau, auf was es ankommt. Christine Siebenhandl, Inhaberin von Kraal Immobilien, ist geprüfte Immobilienmaklerin für private Objekte in Verkauf und Vermietung sowie Sachverständige für bebaute und unbebaute Grundstücke. »Die Fachkompetenzen beider

Firmen ergänzen sich gegenseitig in unserem Büro in der Ludwigstraße«, erklärt Klaus Abele, Inhaber von Abele Gewerbe- und Industrieimmobilien Ulm. Zum Service der beiden Makler gehört neben der Aufnahme der Objekte, der Gestaltung des Netzauftrittes mit Bildbearbeitung die letztendliche Übergabe der Immobilie mit Vertragswerk und Protokoll. Selbstverständlich stehen die Makler auch nach der Abwicklung weiterhin für Fragen zur Verfügung. Ein weiterer Service für Kunden und Interessenten ist, dass bei Abele und Siebenhandl ausschließlich Einzelbesichtigungen stattfinden, um eine ausführliche und stressfreie Besichtigung mit individueller Beratung zu ermöglichen.

jume

INFORMATION

Ludwigstraße 11, 89231 Neu-Ulm
Abele Gewerbe- und Industrieimmobilien Ulm, Tel. 0731 2506232, www.gewerbeimmo-uhl.de
Kraal Immobilien, Tel. 0731 2506233, www.kraal-immobilien.de

Hübsch verpackt – Made in Germany

Die **Gewinnerin bei der Frauenlauf-Verlosung** war zur Dessous-Party für sechs im **Mey Store Ulm** eingeladen

Für sechs Ulmerinnen wurde ein normaler Dienstagabend vor Kurzem zu einem Event der besonderen Art: Bei einer Verlosung unter allen Läuferinnen des diesjährigen Ulmer Frauenlaufs hatte Jasmin Jendzurek eine private Dessous-Party gewonnen – und durfte ihre fünf besten Freundinnen mitbringen. Mey Storeleiterin Michaela Ebe erläutert die Idee: »Wer beim Frauenlauf mitmacht, ist mit Sicherheit eine körperbewusste Frau, und die wollten wir mit hübscher Unterwäsche toll verpacken.« Nach Ladenschluss zum Personal Shopping eingeladen, bei italienischer Bruschetta und einem Aperitif, durften sich die jungen Frauen unter Beratung der Storeleiterin quer durch die Kollektionen probieren und diskutierten Fragen rund um das Produkt und die Firma. Als Höhepunkt des Abends schenkte Mey jeder der sechs Freundinnen ihr Lieblingswäscheset.



Gewinnerin Jasmin Jendzurek (3. von links) // Mit ihren Freundinnen Natalie Schulz, Miriam Lohrmann, Melanie Stengert, Galina Grenz und Claudia Eisele

Die stolze Gewinnerin freut sich: »Ich hatte nicht nur einen tollen Abend mit meinem Freundinnen, sondern wir haben noch dazu wunderschöne Unterwäsche geschenkt bekommen!«

dmg

INFORMATION

Mey Store, Hafengasse 22, 89073 Ulm, Tel. 0731 15979257,
www.mey.com, www.facebook.de/Mey.bodywear

ANZEIGE

FREUDENFEUER

Ihre Hochzeitsplanerin in Ulm, Neu-Ulm und Umgebung:

- ♥ Komplett- und Teilplanung
- ♥ Location-Suche
- ♥ Koordination aller Dienstleistungen
- ♥ Freie Traureden
- ♥ Betreuung am Hochzeitstag, uvm.



FREUDENFEUER HOCHZEITEN
Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, 89073 Ulm
Tel. 0176 . 11433979
info@freudenfeuer-hochzeiten.de
www.freudenfeuer-hochzeiten.de



»Ich wollte den Leuten etwas bieten, was es in dieser Form kaum mehr gibt«

Der SpaZz hat **Bastian Forster, Inhaber des Ulmer Kiosks**, zum Gespräch über sein Konzept getroffen



SpaZz: Was haben Sie vor dem Ulmer Kiosk gemacht?

Bastian Forster: Davor war ich unter anderem international in der Gastronomie, zuletzt als Restaurantleiter in einem Ulmer Betrieb tätig.

Warum haben Sie sich entschlossen, einen Kiosk zu eröffnen?

Zum einen wollte ich mich selbst etwas entschleunigen und eine berufliche Veränderung. Zum anderen wollte ich den Leuten etwas bieten, was es in dieser Form kaum mehr gibt. Die Anwohner und

Hotelgäste haben hier keine gute Einkaufsmöglichkeit, diese Lücke wollte ich schließen.

Wie ist die Resonanz?

Viele Leute finden es toll, dass sie nicht mehr bis zum Bahnhof laufen müssen oder während des Wartens auf den Bus hier einen Cappuccino und die Kleinigkeiten des Alltags kaufen können. Wir versuchen von unserem Konzept her, Richtung Tante Emma-Laden zu gehen und wollen den Leuten günstige Preise bieten.

Sie haben auch einen Imbiss?

Ein Imbiss war von Anfang an geplant. Dieser sollte auch separat laufen, damit man sich personell gut organisieren kann. In ein bis zwei Wochen wird noch mal etwas umgebaut.

Obwohl vor Eröffnung renoviert wurde?

Der Imbiss soll ein Straßenverkauf bleiben, aber die Kunden sollen die Möglichkeit haben, reinzukommen, falls es regnet oder kalt ist. Außerdem werden unsere Öffnungszeiten noch optimiert.

Haben Imbiss und Kiosk unterschiedliche Öffnungszeiten?

Ja, genau. Das hat schon öfter zu Verwirrungen geführt. Auf einmal stehen um halb neun abends Leute vor dem Kiosk und wollen einen Hotdog. Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr sind jedoch die jetzigen Hotdog-Zeiten.

Was gibt es im Imbiss alles?

Zum Oktober hin werden wir unser Speisenangebot noch erweitern, haben uns aber auf Hotdogs spezialisiert. Neben dem klassischen Senf und Ketchup haben wir auch hausgemachte Soßen.

Was gibt es alles für Soßen?

Zuletzt hatten wir Curry-Ananas, scharfe Barbecue-Soße mit Habanero-Chili und eine Mango-Habanero-Soße.

Sind die Ulmer denn so experimentierfreudig?

Ja, durchaus. Es gibt schon sehr viele Stammgäste, die auch gerne mal zwei Hotdogs essen, um die Soßen zu probieren. Es wird aber bald noch eine spezielle Haus-Soße geben, die immer erhältlich sein wird, und eine Soße der Woche. Gemeinsam mit der Pflugbäckerei Heim haben wir das »alte« Brötchen neu entwickelt.

Das »alte« Brötchen?

Viele Ulmer kennen noch den früheren Hotdog-Stand aus der Hirschstraße. Im Ulmer Kiosk können sie ihre Kindheitserinnerungen wieder aufleben lassen.

Gibt es besondere Würstchen?

Es gibt Hotdog-Würstchen aus Schwein, aber auch Geflügel, oder eine vegetarische Wurst.

Wird sich am Grundkonzept etwas ändern?

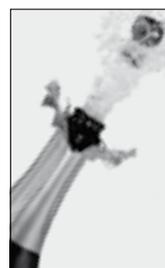
Ab dem 13. Oktober bekommen wir dann noch Lotto dazu, aber prinzipiell wird sich vom Konzept her erst mal nichts ändern.

Das Gespräch führte Julia Meyer

INFORMATION

Ulmer Kiosk, Neutorstr. 12, 89073 Ulm
Imbiss: Mo-Fr 10-16 Uhr, **Kiosk:** Mo-Fr 6.30-21.00, Sa 10-17 Uhr
<https://www.facebook.com/Ulmer.kiosk>

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG



Wir gratulieren zur Eröffnung.

ServiceCenter Ulm
 Guschlbauer & Dreier
 Magirus-Deutz-Str. 9
 89077 Ulm
 Tel. 0731 151895-0



Entspannung pur!

Im **Hotel Goldenes Rad** findet wieder der beliebte **Afterwork-Loungeabend** statt!



Was gibt es Besseres, als bei warmem Sommerwetter den Feierabend mit Freunden oder Kollegen gemütlich bei leckeren Snacks oder eisgekühlten Drinks ausklingen zu lassen? Im Hotel Goldenes Rad können Gäste sich wieder auf den donnerstags stattfindenden »Best of Nightclub« Loungeabend freuen. Denn am 17. September endet die Sommerpause und dann heißt es wieder: Easy Listening in der modernen Lobbybar im Goldenen Rad! Zwischen 18 und 22 Uhr können sich die Besucher bei einem erfrischenden Gin Tonic oder einem feinen Glas Wein von den Strapazen der bisherigen Arbeitswoche erholen. Dabei sind nicht nur Gäste des Hauses willkommen, sondern auch Nicht-Hotelgäste sind herzlich zum »Best of Nightclub« eingeladen! Für die passende musikalische Untermalung zur Entspannung in freundlichem Ambiente sorgt wie immer DJ Ebbo Kaiser. Der Eintritt ist frei!

Immer donnerstags // Afterwork-Loungeabend in der modernen Lobbybar im goldenen Rad

SpaZz Gewinnspiel

3 x 1 Cocktail-Gutschein nach Wahl

Sie wollen gewinnen?

Beantworten Sie einfach die folgende Frage:

Welche Beere gibt dem 'Hugo' seine Geschmacksnote?

Einfach eine E-Mail an: verlosung@spazz-magazin.de

Betreff // **Best of Nightclub**

Einsendeschluss // **14. September 2015**



Immer donnerstags // Afterwork-Loungeabend in der modernen Lobbybar im goldenen Rad

INFORMATION

Hotel Goldenes Rad, Neue Straße 65, 89073 Ulm, Tel. 0731800184,
www.goldenes-rad.com

Irene-Franziska Maurer

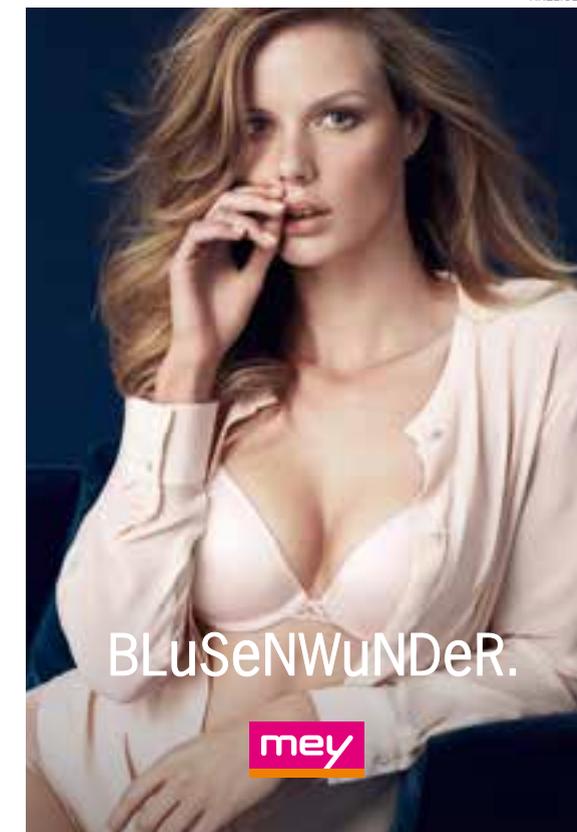
„Von der Quacksalberei zur Wissenschaft“

650 Jahre Pharmaziegeschichte am Beispiel der Ulmer Löwen-Apotheke



104 Seiten, Hardcover,
 21 x 28 cm, ca. 75 überwiegend farbige Abbildungen
 ISBN 978-3-88294-469-3
 19,90 €

Süddeutsche Verlagsgesellschaft
 im Jan Thorbecke Verlag



Für ein stressfreies Miteinander

Die mobile **Hundeschule »Ihr Familienhund«** bietet jetzt auch Welpen- und Junghundegruppen an

Die **mobile Hundeschule** von Trainerin Christine Siebenhandl kümmert sich nicht nur um Problembehandlungen ausgewachsener Hunde, sondern bietet jetzt auch speziell für Welpen Kurse an. In Welpen- und Junghundegruppen werden die Kleinen gemeinsam mit ihren Herrchen oder Frauchen stressfrei auf das Leben in der Stadt vorbereitet. Dabei steht Spaß und Freude am Lernen für Besitzer und Hund an erster Stelle.

Für die jungen Vierbeiner ist die Stadt noch vollkommen neu und fremd, sie wissen nicht, wie sie sich verhalten sollen. In der Gruppe wird gemeinsam das neue Umfeld der Welpen und Junghunde erkundet und bestimmte Alltagssituationen geübt, wie zum Beispiel das Verhalten in einem Café, im Zug, in der Straßenbahn oder in Aufzügen. Aber auch die Begegnung mit anderen Tieren oder das Befolgen einfacher Anweisungen wie »Sitz« oder »Hier«



Christine Siebenhandl mit Hündin Lima// Trainiert auch Welpen und Junghunde

wird den Welpen und Junghunden beigebracht. Momentan werden sechs Welpen- und Junghundestunden angeboten, die an unterschiedlichen Ortsteilen Ulms stattfinden. Die Treffen sind aber nicht auf Ulm begrenzt und können, bei ausreichender Teilnehmerzahl, auch in einem anderen Ort zustande kommen. **jume**



INFORMATION

Ihr Familienhund, Ludwigstr. 11, 89231 Neu-Ulm., Tel. 0171 7826069, www.ihrfamilienhund.de

Im Dienste der Gesundheit

Wer will das nicht: einen **abwechslungsreichen, verantwortungsvollen und sicheren Beruf mit Perspektiven** – solche Arbeitsplätze im Sozial- und Gesundheitswesen bietet das **ZfP Südwestfalen**



Berufe mit Perspektive// Arbeitsplätze im Sozial- und Gesundheitswesen im ZfP Südwestfalen

Das **ZfP Südwestfalen** bietet über 250 Ausbildungsplätze an und sorgt somit für qualifizierten Nachwuchs. Die größte Gruppe der Auszubildenden bildet die Pflege. Drei

Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege vermitteln umfassendes Fachwissen. Weitere Ausbildungsberufe im sozialen Bereich sind beispielsweise Altenpfleger, Heilerziehungspfleger oder Jugend- und Heimerzieher. Die Chancen, nach der Ausbildung eine feste Stelle zu finden, sind dort derzeit besser denn je. Auch die Aufstiegs- und Qualifizierungsmöglichkeiten sind für Pflegekräfte gut.

Auch außerhalb des sozialen Bereichs wird ausgebildet, beispielsweise zum Elektroniker, Metallbauer, Anlagenmechaniker oder zum Schreiner. Hinzu kommen der kaufmännische Bereich sowie der Bachelor of Arts Gesundheitsmanagement.

sk

INFORMATION

Versorgungsschwerpunkte des ZfP Südwestfalen:

Allgemeinpsychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Alterspsychiatrie, Behandlung von Suchterkrankungen, Psychosomatische Medizin, die Forensische Psychiatrie, Neurologie und Epileptologie, Wohn- und Pflegeheime sowie der Bereich Arbeit und Rehabilitation.

www.zfp-karriere.de

ZFP SÜDWÜRTTEMBERG



ausgezeichnet ausgebildet

Das ZfP Südwestfalen bietet im Jahr 2016 folgende Ausbildungsplätze an:

Pflegerische und soziale Berufe

Gesundheits- und Krankenpfleger/-in
Heilerziehungspfleger/-in
Altenpfleger/-in
Altenpflegehelfer/-in

Kaufmännische und IT Berufe

Kauffrau/mann im Gesundheitswesen

Handwerkliche Berufe

Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik
Metallbauer/-in, Fachr. Konstruktionstechnik
Elektroniker/-in, Fachr. Energie- & Gebäudetechnik
Gebäudereiniger/-in

Studiengänge

Ausbildungsintegrierter Studiengang Pflege (B.A.)
Soziale Arbeit (B.A.)
BWL-Gesundheitsmanagement (B.A.)

FSJ

Engagiere dich sozial, erlebe Zusammenhalt und Spaß in der Gruppe und nutze die Zeit zur beruflichen Orientierung - mach dein Freiwilliges Soziales Jahr im ZfP Südwestfalen.

ausbildung

zfp

Nähere Auskünfte und alle offenen Ausbildungsstellen findet ihr unter www.zfp-karriere.de
ZfP Südwestfalen
Personalabteilung
Pfarrer-Leube-Str. 29
88427 Bad Schussenried



www.zfp-karriere.de



Das ZfP Südwestfalen ist ein starker Partner für Gesundheits- und Sozialdienstleistungen. Wir bieten ein differenziertes und flächendeckendes Hilfesystem für psychisch kranke Menschen. Über 4000 Mitarbeitende sind bei uns beschäftigt. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit unseren Ausbildungsplätzen bieten wir beste Perspektiven für die Zukunft.



Südwestfalen

ANZEIGE

carus

JETZT JAHRESABO SICHERN

24 € (INCL. VERSAND)

AB 16. SEPTEMBER 2015
4 x JÄHRLICH

DAS MAGAZIN DER REGIONALEN KUNSTSZENE

carus

MALEREI . FOTOGRAFIE . OBJEKT

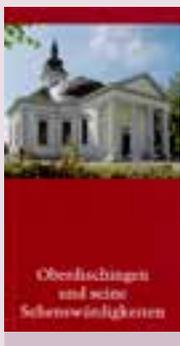
WWW.CARUS-ART.DE
TABEA GEHLERT
t.gehlert@ksm-verlag.de / Tel. 07 31 - 3 78 32 95

KSMVERLAG

In Medias res

Leseratte // Julia Meyer

Oberdisingen und seine Sehenswürdigkeiten



Wer sich für Oberdisingen und dessen Sehenswürdigkeiten interessiert, sollte einen Blick auf diesen kleinen Führer werfen. Egal ob Einwohner oder Tourist, man erfährt allerhand Wissenswertes über die Gebäude und besonderen Bauwerke des Ortes. Durch die gut gegliederten und knapp gehaltenen Texte wird der Leser nicht von Informationen erschlagen, erfährt aber trotzdem die wichtigsten Fakten, ausgeschmückt mit hübschen Bildern.

Werner Kreitmeier // Memminger MedienCentrum AG // 72 Seiten // 6 €

Heute geschlossen wegen gestern – Die kuriosesten Zettel der Stadt

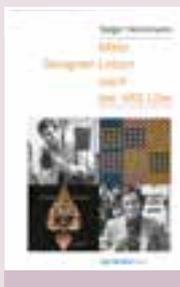


In diesem Werk versammelt Joab Nist Fotografien der ungewöhnlichsten und lustigsten Zettel und Aushänge, die in Berlin zu finden sind. Von kuriosen Kontaktanzeigen über witzige Bitten bis hin zu bösen Mitteilungen an den DHL-Boten. Ein witziger kleiner Zeitvertreiber, der einen beim Durchblättern auf jeden Fall zum Lachen bringt!

Joab Nist // Goldmann // 192 Seiten

// 8,99 €

Mein Designer-Leben nach der HfG Ulm

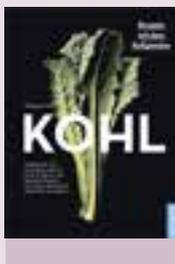


Sieger Heinzmann berichtet über sein Leben nach seinem Studium an der Hochschule für Gestaltung in Ulm. Er berichtet von ersten Arbeitsaufträgen, von der Gründung seiner Werbeagenturen und der Entstehung seiner Buchreihe »Die visuelle Biografie«. Er beschreibt seine Werbe-Aufträge und deren Ausführungen, wobei alles mit einer Abbildung der jeweiligen Anzeige oder des Logos veranschaulicht wird. Interessierte sollten einen Blick in das Werk wagen.

Sieger Heinzmann // danubebooks // 60 Seiten // 19,95 €

Senden Sie uns aktuelle Medien-Neuigkeiten an grafberger@spazz-magazin.de
Jede Zuschrift wird vertraulich behandelt.

Neues vom Kosmos Verlag



Eines der neuesten Werke aus dem Kosmos Verlag beschäftigt sich mit Kohl. Entgegengesetzt der allgemeinen Meinung ist Kohl nicht langweilig! Ganz im Gegenteil: Autorin Hildegard Möller zeigt, wie vielseitig Kohl sein kann. Die kreativen Rezeptideen reichen von Rotkohlsuppe mit Zitronen-Pistazien über verschiedene Grünkohl-Smoothies, Pasta mit Kohlpesto bis hin zu Kohl-Schokohupf mit Vanillesoße. Garniert werden die Rezepte, wie immer beim Kosmos Verlag, mit wundervollen großen Fotos, die einem das Wasser im Munde zusammenlaufen lassen. Einfach toll!

Kohl: Rezepte mit dem Kultgemüse; Hildegard Möller // Kosmos Verlag // 160 Seiten // 19,99 €



Auch für Naschkatzen hält der Kosmos Verlag ein schönes Buch bereit: In »Kekskunst« stellt Nadja Bruhn ihre Lieblingskreationen für die alljährliche Weihnachtsbäckerei vor. Traumhaft schönes Gebäck, das jedes für sich ein kleines Kunstwerk darstellt. Vom klassischen Spekulatius über Zimstiefel bis hin zu Weihnachtskugel-Gebäck, das sich nicht nur zum Verzehr, sondern auch als Christbaumschmuck eignet. Allein beim Ansehen der Bilder gerät der Leser direkt ins Schwärmen! Ein Muss für jeden Hobby-Bäcker!

Kekskunst: meine Lieblingsrezepte für Weihnachten; Nadja Bruhn // Kosmos Verlag // 96 Seiten // 14,99 €

Münsterturm



Für die Ulmer Fotografin Magda könnte es nicht besser laufen: Sie hat eine Festanstellung in ihrer Heimatstadt, hat viele Pläne für die Zukunft und verliebt sich bei ihrem ersten Auftrag in England in Robert. Doch dann bricht der Zweite Weltkrieg aus und sie muss Reichsdienst auf dem Hof von Verwandten ableisten; Magda und Robert verlieren den Kontakt. Der Kontrolle und den Plänen anderer hilflos ausgeliefert, hofft und bangt sie auf ein Zeichen ihres Geliebten und muss mit schweren Schicksalsschlägen fertig werden. Nette kleine Lektüre für zwischendurch.

Christine Schurr // Silberburg Verlag // 176 Seiten // 12,90 €

Die XINEDOME Kinoseite

Fack ju Göhte 2

von Daniel M. Grafberger

Die »Klassfahrt« startet am 10. September im Xinedome!



Alle lieben Haudrauf-Lehrer Zeki Müller, aber den nervt sein neuer Job an der Goethe-Gesamtschule: frühes Aufstehen, aufmüpfige Schüler und dieses ständige Korrigieren! Zu allem Überfluss will Power-Direktorin Gerster die altsprachliche Konkurrenz ausbooten und dem Schillergymnasium die thailändische Partnerschule abjagen. Ihr Traum: Das Image der Goethe-Gesamtschule steigern, um Aushängeschild der neuen Kampagne des Bildungsministeriums zu werden. Nichts liegt Zeki ferner, als mit seinen »Schwachmaten« auf internationale Klassenfahrt zu gehen, aber

als ein überraschend aufgetauchter Rest seiner Beute durch ein Missgeschick von Lisi Schnabelstedt in einem Spendencontainer nach Thailand landet, hat er keine andere Wahl: Er muss seine in einem Kuschtier versteckten Diamanten zurückbekommen.



Maze Runner – Die Ausgewählten in der Brandwüste

Das nächste epische Kapitel der »Maze Runner«-Saga startet am 24. September im Xinedome!

Nach dem Entkommen aus dem Labyrinth sind Thomas und seine Mitstreiter noch immer nicht in Sicherheit. Stattdessen wartet eine neue Herausforderung auf sie: Betrogen von der geheimnisvollen Organisation WCKD landen sie in der Brandwüste, einer trostlosen Landschaft, in der sie sich erneut unglaublichen Gefahren stellen müssen. Die Gruppe um Thomas verbündet sich mit Widerstandskämpfern, auf die sie treffen, um die schockierenden Pläne der mächtigen Institution WCKD zu enthüllen und das Rätsel um die Brandwüste und warum sie hier sind zu lösen ...

TERMINE

Donnerstag | 3. September
Filmstarts: »Die Kleinen und die Bösen«, »The Transporter Refueled«
Donnerstag | 24. September
Filmstart: »The Visit«

Filmtipp

»Everest«



Der Mount Everest – ein Mythos und gleichzeitig eines der größten Abenteuer dieses Planeten. Für die Teilnehmer zweier Expeditionen ist er die Herausforderung ihres Lebens. Als die beiden Gruppen der erfahrenen Bergsteiger Scott Fischer und Rob Hall die Gipfelerstürmung in Angriff nehmen, gerät diese zu einem dramatischen Kampf ums Überleben. Denn selbst die beste Vorbereitung und das härteste Training ist keine Garantie, wenn plötzlich das Leben nur noch an einem seidenen Faden hängt ...

INFORMATION

Ein Film von Baltasar Kormákur. Mit Jason Clarke, Josh Brolin, John Hawkes u. a. Start am 17. September 2015.

SEPTEMBER // VeranstaltungstIPPS

13. September, ab 12 Uhr

3. Ulmer Friedenskonzert

Auf der Insel im unteren Friedrichsausee



Wie klingt der Frieden? Bereits zum dritten Mal findet ein Konzert der Weltmusik mit Ayhan Coskun & vielen Musikerfreunden unter dem Motto »Frieden« auf der Insel im unteren Friedrichsausee statt. Die musikalische Reise geht in die Türkei über Nepal nach Brasilien, bis zum afrikanischen Kontinent und noch weiter. Die Musik soll Brücken bauen und verbinden. Alle Menschen sind herzlich eingeladen, auf der Wiese ein paar schöne Stunden zu verbringen. Kein Verkauf vor Ort, daher bitte Picknickkorb mitbringen.

18. September, 20 Uhr

Markus Stockhausen (tp, flh) & Florian Weber (p) - Von Klassik bis Jazz

KulturBahnhof Langenau



Markus Stockhausen stand auf der Bühne der Mailänder Scala oder der Londoner Oper Covent Garden und spielte mit verschiedensten Jazzformationen. Florian Weber, einst jüngster Professor der Musik, ist einer der gefragtesten Jazzpianisten Deutschlands. Als Duo kreieren sie einen feingesponnenen Klangteppich, der zum Träumen einlädt. Kompositionen, Improvisationen und intuitives Spiel fügen sich zu einem harmonischen Ganzen. Ein musikalischer Dialog auf der Suche nach dem magischen Augenblick und fesselndes Hörerlebnis.

25. September, 20 Uhr

Die Mobilés -

Moving Shadows

Kulturhaus Schloss Großlaupheim



Hinter einer Leinwand agieren Artisten, Tänzer, Akrobaten und Pantomimen und entführen uns mit ihrem geheimnisvollen Schattenspiel aus menschlichen Körpern in eine andere Welt. Dies wird durch außergewöhnliche Erzählkunst zu einem unvergesslichen Erlebnis. Das virtuose Formenspiel verzaubert durch wundervolle Geschichten mit bildhafter Wucht - von poesievoll-berührend bis witzig-spektakulär. Die Mobilés - Moving Shadows ist mehr als nur Schattentheater. Es ist eine Ode an die Bewegung.

13. September, 10 bis 18 Uhr

Traditionelles Schlachtfest mit Tierschau

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach



Zum traditionellen Schlachtfest gibt es Fleisch und Würste satt und frisch aus dem Kessel - von der Feuerwehr Bad Schussenried nach alter Väter Sitte zubereitet. Zu verdanken sind die kulinarischen Köstlichkeiten dem lieben Vieh, das sich an diesem Tag auch quicklebendig auf dem Museumsgelände tummelt. Zahlreiche Handwerksvorführungen sind zu bewundern. Allen voran die beeindruckenden Arbeiten des Küfers Josef Gerner, des Schmieds Karl Seefelder, des Riemenschneiders Norbert Bischofberger, des Drechslers Viktor Baron uvm.

19. September, ab 15 Uhr

15. Ulmer und Neu-Ulmer Kulturnacht

Diverse Orte in Ulm und Neu-Ulm



Zwei Städte - eine große Bühne! Einen Tag und eine Nacht voller Überraschungen gestaltet die lokale Kulturszene mit einem neuen und spannenden Angebot auch zur 15. Kulturnacht für das Publikum. An 94 Veranstaltungsorten - Theater, Museen, Galerien, Live-Clubs und Kulturzentren, aber auch ungewöhnlichen Kulturorten auf Zeit - bieten rund 500 Künstlerinnen und Künstler ein vielfältiges Programm für alle Generationen! »Ohne Auto - mobil!« - an diesem Tag ist die Fahrt mit Bus und Bahn im DING-Gebiet wieder komplett kostenfrei.

26. September, 20 Uhr

Willy Astor: Reim Time - Astors neuer Wörtersee

Edwin-Scharff-Haus



Rechtzeitig zum 30. Bühnenjubiläum stellt Deutschlands berühmtester Verb-Brecher, Silbenfischer und Vers-Sager, wie er sich gerne nennt, seine neuen Kreationen aus dem Flunkerbunker vor. Mit »Reim Time« surft Willy Astor munter weiter auf der Schalk-Welle. Shakespeares Hamlet erfährt eine gastronomische Wiedergeburt in: »Omlett - ein Rührstück mit Eggschn«. Sein afrikanischer Reggae führt jeden Zuhörer aufs Glatteis und spätestens bei seinem »Seniorenmedley« bleibt keine Bettpfanne trocken. Hingehen! Freiwillig!

REGELMÄSSIG

Stadtführung mit Besichtigung des Münsters

1. Juni bis 31. Oktober:
Mo-Sa täglich 10 und 14.30 Uhr;
So und Feiertag 11.30 und 14.30 Uhr;

1. November bis 31. März:
Sa 10 u. 14.30 Uhr
So und Feiertag 11.30 u. 14.30 Uhr;

25. Nov. bis 22. Dez.: auch Mo-Fr um 14.00 Uhr

Stadtführung »Mächtige Klänge«
Juni-September: Di-Sa, 10:00, Stadthaus
Abendbummel durch die Ulmer Altstadt
Juni-Oktober:

Di und Do (außer an Feiertagen) 19.30 Uhr
Stadthaus

Nachtwächter-Führung
Sept.-Juni: Mittwoch 20.30 Uhr;
Juni-Aug.: Mittwoch 21.30 Uhr,
Gerber-Haus, Weinhofberg 9

Donauschwäbisches Zentralmuseum
Führung durch die Dauerausstellung
1.+3. So, 14 Uhr

Kloster Wiblingen, Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal
nach Voranmeldung:

Di-So, feiertags 10-17 Uhr
Kunsthalle Weishaupt, öffentl. Führungen
Do 18 Uhr +Sa 14 Uhr

Botanischer Garten Gewächshausführung
1. So 14 + 15 Uhr, Uni Ulm

Führung durch das Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg
1. So, 14 Uhr

Museum der Brotkultur Kostenlose Führung
jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr

Mikroskopmuseum im Atelier Johannes Schumann Führung durchs Museum
Mo-Do, 10-11.30 und 14-18 Uhr, Fr 10-13 Uhr, Sa, So, Feiertag nach Vereinbarung

Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm, Führung durch die KZ-Gedenkstätte
So, 14 Uhr

Petruskirche Neu-Ulm, Orgelmusik
Sa, 11 Uhr

Curanum Seniorenstift, Hausmusikabend
Fr, 14-tägig, 19:00

Café im Stadthaus, Café für jede Tonart
Tägl. ab 19 Uhr

Sauschdall
Mo, 20 Uhr, Game & Jam,
Do, 21 Uhr, Wechselnde Veranstaltungen

Weststadthaus, Seniorentreff
letzter Mo, 14-16 Uhr

Treffpunkt Fort Eselsberg
Sa, 21-2 Uhr

CAT
1. Fr, 21:30 Uhr, ReptileHouse

Poesie-Telefon 0731/161-4747
wechselnde Beiträge

Münsterplatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, Wochenmarkt
Mi + Sa, 7-13 Uhr

Münsterplatz (Haus Abt), Glockenspiel
Tägl. 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr

Museum zur Geschichte von Christen und Juden Schloss Großlaupheim, öffentliche Führung
1. So, 14 Uhr

Führung »The Walther Collection«, Neu-Ulm/Burlafingen
Do-So, nur nach Voranmeldung

Café BRETTE, Rabengasse 10, 89073 Ulm
»Tator« oder »Polizeiruf« So, 20:15 Uhr

SpaZz
tickets.spazz-magazin.de

TICKETSHOP
HIER KAUF DIE REGION TICKETS

in Zusammenarbeit mit reservix

DIENSTAG 01

Lesung mit Christine Langer: »Jazz in den Wolken«, 18:00, Caponniere 4

Jazz im Biergarten
19:00, Barfüßer Biergarten Glacis

Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon

MITTWOCH 02

Meditation, 19:30, Ashram Brindavon

Frag den Wirt - Kneipenquiz
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

Märchen und Geschichten für Erwachsene
20:30, Rosengarten

DONNERSTAG 03

Mit Lilli Langohr durch die Ulmer Altstadt
14:00, Tourist-Information, Stadthaus

Worte von Sri Durgamayi Ma
19:30, Ashram Brindavon

BigBand der Bundeswehr
20:30, Innenstadt Ulm

FREITAG 04

Rock am See
13:00, Bodenseestadion Konstanz

Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm

Kunst in der Caponniere: Freie Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm
16:00, Caponniere 4

Die Ordnung der Dinge (Ausstellungsrundgang ohne Führung)
17:00, The Walther Collection

Tito & Tarantula, 20:00, Roxy Ulm

SAMSTAG 05

30. Neu-Ulmer Töpfermarkt
9:00, Rathausplatz

Gemeindeplatzfest 2015 zu Gunsten der Aktion 100.00
13:00, Gemeindeplatz Söflingen

Die Ordnung der Dinge (Ausstellungsrundgang ohne Führung)
15:00, The Walther Collection

Kunst in der Caponniere: Freie Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm
16:00, Caponniere 4

Poetry Slam, 20:00, Roxy Ulm

SONNTAG 06

Europäischer Tag der Jüdischen Kultur
ganztägig, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

Familiensonntag »Oma, Opa und ich«
10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Familien- & Kindertag
10:00, Federseemuseum Bad Buchau

Butterbrezel-Jazz im Schlosshof
11:00, Zehntstadel Leipheim

Ulmer Paradekonzerte: Musikverein Dächlingen
11:00, Marktplatz Ulm

Orgelfestwochen - Sonntagsorgelkonzert
11:30, Ulmer Münster

Verkaufsoffener Sonntag in Neu-Ulm
13:00, Neu-Ulmer Innenstadt

MITTWOCH 09

Meditation, 19:30, Ashram Brindavon

Meisterwerke der Wiener Klassik
20:00, Versöhnungskirche Ulm-Wiblingen

Märchen und Geschichten für Erwachsene
20:30, Rosengarten

DONNERSTAG 10

Bilderbuchkino: Die Olchis - so schön ist es im Kindergarten
16:00, Stadtbücherei Neu-Ulm

Öffentliche Führung »on top. 21. Triennale Ulmer Kunst«
18:00, Kunsthalle Weishaupt

Öffentliche Führung »12 Gegenstände«
18:30, HfG-Archiv Ulm

Kirtan- und Mantrasingen
19:30, Ashram Brindavon

»Kamasutra II« die Liebeschule (Comedy)
20:30, KCC Theater

FREITAG 11

Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm

Kunst in der Caponniere: Freie Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm, 16:00, Caponniere 4

Die Ordnung der Dinge (Ausstellungsrundgang ohne Führung)
17:00, The Walther Collection

Blaubeuren schiebt den Feierabend - Überraschungsmusik
19:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

Das Fest der Stimmen, 19:30, Stadthaus Ulm

Sri Durgamayi Ma gibt Darshan
19:30, Ashram Brindavon

Multivisionsshow
19:30, Edwin-Scharff-Haus

Lions Head, 20:00, Roxy Ulm

René Sydow: Gedanken! Los!
20:00, Zehntstadel Leipheim

Winterrose - denn das Glück ist immer da
20:00, Theater Neu-Ulm

»Kamasutra II« die Liebeschule (Comedy)
20:30, KCC Theater

Stadtranderholung mit Techno-House-Bass
22:00, Jazzkeller Sauschdall

ANZEIGE

WIRTSCHAFTSBEREICH SEIT 1488

Berg

ZUM WOHL!

BERG BRAUEREI ULRICH ZIMMERMANN | 89584 EHINGEN-BERG
www.bergbier.de

SAMSTAG 12

Motivorten Kurs für Anfänger
10:00, Tortenstübchen

(Ent)Führungen in die Steinzeit
10:00, Federseemuseum Bad Buchau

Kirtansingen mit Sri Durgamayi Ma
10:30, Ashram Brindavon

Spieletag »Stadt-Land-Spielt!«
11:00, Zentralbibliothek Ulm

Reparatur-Café
14:00, Schwimmbadkneipe Laupheim

Die Ordnung der Dinge (Ausstellungsrundgang ohne Führung)
15:00, The Walther Collection

Spaziergang in der Wissenschaftsstadt – Von der Universität zur Wissenschaftsstadt und bald zum Stadteil
15:00, Treffpunkt: Bushaltestelle Chirurgie

Schnupperpaddeln auf der Donau
15:00, Gänswiese an der Donau

Liedermacher-Festival »Liederfest im Spatzennest«, ab 15:00, NaturFreundehaus »Spatzennest«, Weidach

Feuerwehrfest 2015
16:00, Feuerwehr Ulm, Abteilung Wiblingen

Kunst in der Caponniere: Freie Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm
16:00, Caponniere 4

Farben ohne Grenzen, 16:30, Roxy Ulm

Nirvan Divas Fest, 17:00, Ashram Brindavon

B. Langenauer KulturNacht
19:30, Langenau, diverse Orte

Catacombs of Metal: Ophis + Egoist + Abandoned Dreams, 20:00, Cat

Winterrose – denn das Glück ist immer da
20:00, Theater Neu-Ulm

»Kamasutra III« die Liebesschule (Comedy)
20:30, KCC Theater

Funk the Beat, 22:00, Theater Ulm

Schüttel dein Speck #21, 22:30, Roxy Ulm

SONNTAG 13

Schlachtfest mit Tierschau

13.09.

K

Museumsdorf-Kürnbach.de

Segway-Touren, 9:00, Treffpunkt: Park- platz gegenüber Hotel Lago

Tag des offenen Denkmals: Handwerk
9:00, Römermuseum Mengen-Ennetach

Bahnhofsfest des Öchsle Schmalspur- bahnvereins, 10:00, Ochsenhausen

Traditionelles Schlachtfest mit Tierschau
10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Frühschoppen »Liederfest im Spatzennest« mit »Orchestra Vagabondia« & anschließendem Kinderfest, 10:30, Natur- Freundehaus »Spatzennest«, Weidach

Feuerwehrfest 2015
10:30, Feuerwehr Ulm Abteilung Wiblingen

Sri Durgamayi Ma gibt Darshan
10:30, Ashram Brindavon

Ulmer Paradekonzerte: Stadtkapelle Nie- derstotzingen, 11:00, Marktplatz Ulm

Brotkulturfest 2015
11:00, Museum der Brotkultur

Tag des offenen Denkmals
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Kunst in der Caponniere: Freie Künstler- gruppe Ulm/Neu-Ulm
11:00, Caponniere 4

Öffentliche Führung »Schöner Wohnen um 1600 – das Wohn- und Geschäftshaus der Kaufmannsfamilie Kiechel«
11:00+14:00, Ulmer Museum

Sonntagsorgelkonzert – Orgelfestwo- chen: Deutschland trifft Frankreich
11:30, Ulmer Münster

Kuratorinnenführung
11:30, Edwin-Scharff-Museum

Airbrush-Ausstellung
12:00, Airbrush-Schule Ulm

3. Ulmer Friedenskonzert
12:00, Friedrichsau

Jazz um 12: Jazz in time
12:00, Caponniere 4

Vom Pathos des Gebens – Die Bilderwelt des Frans Francken
12:30+14:00+16:00, Museum der Brotkultur

Öff. Führung zum 25. Todestag von Ivo Schaible SDS

14:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

Die Ordnung der Dinge (Ausstellungsrundgang ohne Führung)
15:00, The Walther Collection

Öffentliche Führung durch die Ausstel- lung »Die Jubeljahre des Ulmer Münsters«
15:00, Stadthaus Ulm

Rebell Comedy – Best of Tour 2015
19:00, Stadthaus Ulm

Sonntagskonzert mit Like Lovers
20:30, Jazzkeller Sauschdall

MONTAG 14

Tanz mal wieder
19:00, Barfüßer Biergarten Glacis

Duo Jon Sass – Arkadij Shilkloper
20:00, Stadthaus Ulm

DIENSTAG 15

Signo Erfinderfachauskunft
14:00, Nähe Willy-Brandt-Platz

Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon

Der Tatortreiniger
20:00, Roxy Ulm

Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

MITTWOCH 16

Meditation
19:30, Ashram Brindavon

Der Tatortreiniger
20:00, Roxy Ulm

ANZEIGEN

Stadt Langenau
kulturamt@langenau.de
Tel. 07345-9622140
www.pfleghef-langenau.de

Kultur im Pflegehof

Freitag, 18. September
Markus Stockhausen & Florian Weber
Von Klassik bis Jazz

Freitag, 25. September
Christian Springer
Kabarett
»Oben Ohne«

Freitag, 2. Oktober
Simon & Jan
Musikkabarett
»Ach Mensch«

unicef
Gemeinsam für Kinder

7. UNICEF-Fanmeile beim Einsteinmarathon 27.09.2015

Feuere deine Freunde und Verwandten beim Einstein-Marathon mit deinem ganz persönlich gestalteten Motivationschild an!

Blankoschilder stellt UNICEF gegen eine kleine Spende im UNICEF-Laden, im Runners Point Ulm sowie bei der Einstein-Messe bereit.

Die Schilder werden entlang der Laufstrecke aufgestellt.

Weitere Informationen unter www.ulm.unicef.de

Unicef Arbeitsgruppe Ulm
Pfauegasse 28

einsteinmarathon

7777 €

FÜR DEINEN VEREIN

RADIO 7

VEREINS- MEISTERSCHAFT

RADIO 7

31.08. – 09.10.2015
INFOS UNTER: WWW.RADIO7.DE

DONNERSTAG 17

Öffentliche Führung »Hochschule für Gestaltung Ulm: Von der Stunde Null bis 1968«, 18:30, HfG-Archiv Ulm
Kirtan- und Mantrasingen
 19:30, Ashram Brindavon
Der Tatorreiner, 20:00, Roxy Ulm
Winterrose – denn das Glück ist immer da
 20:00, Theater Neu-Ulm
Frag den Wirt – Kneipenquiz
 20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren
Michl Müller
 20:00, Konzerthaus Heidenheim
»Kamasutra III« die Liebensschule (Comedy)
 20:30, KCC Theater

FREITAG 18

Geschichten zum Wochenende
 15:30, Kinderbibliothek Ulm
Kunst in der Caponniere: Freie Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm, 16:00, Caponniere 4
Die Ordnung der Dinge (Ausstellungsrundgang ohne Führung)
 17:00, The Walther Collection
Mythos Baum – Von Tanzlinden, Gerichten und Schicksalsbäumen
 17:00, Friedrichsau
Liont, T-Zon, Special Guest: Dagi Bee:
»Tach Kinna« Live Tour 2015*
 18:00, Ratiopharm-Arena
Caveman, 20:00, Roxy Ulm
Winterrose – denn das Glück ist immer da
 20:00, Theater Neu-Ulm
Ausstellungseröffnung Christopher Lehmppfuhl und Lothar Seruset »Zwei Perspektiven – Das Ulmer Münster«
 20:00, Galerie Tobias Schrade
Markus Stockhausen & Florian Weber
 20:00, KulturBahnhof, Langenau
Michl Müller
 20:00, Oberschwabenhalle Ravensburg
»Kamasutra III« die Liebensschule (Comedy)
 20:30, KCC Theater
Flower Power Peace forever
 21:00, Jazzkeller Sauschdall
Soulnight, 22:00, Pianobar im Maritim Hotel

SAMSTAG 19

17. Roggenburger Öko-Markt
 10:00, Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur
Herbstfest 2015
 11:00, Freie Waldorfschule Römerstraße
Vom Sieden, Gerben, Schröpfen und Reiben
 14:00, Tourist-Information, Stadthaus
Reparatur-Café
 14:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren
Kasperle bei der Kultur Nacht
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Die Ordnung der Dinge (Ausstellungsrundgang ohne Führung)
 15:00, The Walther Collection
15. Kultur Nacht Ulm/Neu-Ulm 2015
 ab 15:00, Ulm und Neu-Ulm
Auf zu den Römern!
 15:00, Archäologischer Park Kellmünz
Kunst in der Caponniere: Freie Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm
 16:00, Caponniere 4
Lesung – Märchen für Erwachsene
 17:00, Spielburg Cafe
Winterrose – denn das Glück ist immer da
 20:00, Theater Neu-Ulm
[dunkelbunt] feat. Mela | Special Guest: DJ Matikku, 20:00, Haus der Donau
Mark'n Simon MusicComedy
 20:00, Kulturstadel Hüttisheim
»Kamasutra III« die Liebensschule (Comedy)
 20:30, KCC Theater

SONNTAG 20

Europäisches Speerschleuder- und Bogenturnier, 10:00, Federseemuseum Bad Buchau
Bundesfestung Ulm – Führungen
 11:00, Wilhelmsburg Werk XII
Ulmer Paradekonzerte: Orig. Schwäbische Trachtenkapelle Treffelshausen
 11:00, Marktplatz Ulm
Orgelfestwochen – Sonntagsorgelkonzert
 11:30, Ulmer Münster
Airbrush-Ausstellung
 12:00, Airbrush-Schule Ulm
Barocksonntag, 13:00, Kloster Wiblingen
Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung, 14:00, Donauschwäbisches Zentrummuseum

Kultur im Tanzhaus: Vortrag »Die Abschaffung der Wildnis«, 14:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Öffentliche Führung »12 Gegenstände«
 15:00, HfG-Archiv Ulm
Ora et labora, 15:30, Kloster Wiblingen

MONTAG 21

Stadtspaziergang mit dem OB
 17:00, Hallenbad Neu-Ulm
Open Stage – 10 Jahre Jubiläum
 20:00, Roxy Ulm

DIENSTAG 22

Shakespeare's Globe Theatre: Titus Andronicus, 10:45, Dietrich-Theater
Hanuman Chalisa Singen
 19:30, Ashram Brindavon
Annenmaykanterkeit, 20:00, Roxy Ulm
Tango Argentino Milonga
 21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

MITTWOCH 23

Kasperle und Kroko im Zauberwald
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Meditation, 19:30, Ashram Brindavon

DONNERSTAG 24

Ulm Feeling – Stadtführung aus einem besonderen Blickwinkel
 15:00, Tourist-Information, Stadthaus
Kasperle und Kroko im Zauberwald
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Cupcake Kurs
 15:00, Tortenstübchen
Vortrag: Eine fast unmögliche Erfolgsgeschichte: 50 Jahre deutsch-israelische Freundschaft
 19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
Kirtan- und Mantrasingen
 19:30, Ashram Brindavon
Turandot, 20:00, Theater Ulm
Winterrose – denn das Glück ist immer da
 20:00, Theater Neu-Ulm
»Kamasutra III« die Liebensschule (Comedy)
 20:30, KCC Theater
Texas-Blues: Jonn Richardson & Bad Mules
 20:30, Begegnungsstätte Charivari

FREITAG 25

Kasperle und Kroko im Zauberwald
 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Geschichten zum Wochenende
 15:30, Kinderbibliothek Ulm
Sagenhaftes Ulm!
 17:00, Tourist-Information, Stadthaus
Die Ordnung der Dinge (Ausstellungsrundgang ohne Führung)
 17:00, The Walther Collection
Partynacht in Tracht
 19:30, Blautalhalle Blaustein
Sri Durgamayi Ma gibt Darshan
 19:30, Ashram Brindavon
Schattentheater: Die Mobilés - Moving Shadows
 20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim
Winterrose – denn das Glück ist immer da
 20:00, Theater Neu-Ulm
Marc Hofmann – »Der Klassenfeind: Ein Lehrer im Sog des Irrsinn«
 20:00, Galerie der SWP
Christian Springer »Oben Ohne«
 20:00, Pflieg Hof, Langenau
Willy Astor, 20:00, Congess Centrum Schwäbisch Gmünd
»Kamasutra III« die Liebensschule (Comedy)
 20:30, KCC Theater
Poetry & Party #3: Heilig
 21:00, Cabaret Eden
Song Slam, 21:00, Roxy Ulm
Funky Freestyle mit DJ P.M.FM (Deep Dive Corp.)
 21:00, Schwimmbadkneipe Laupheim

Termine bitte bis zum 10. des Vormonats unter www.ulm.de/veranstaltungen eintragen

STUTT GART LIVE mruss®



DIANA KRALL
wallflower
 WORLD TOUR
 ACT UP! LIVE

07.10.2015 | 20:00 UHR
 STUTT GART | LIEDERHALLE



TAKE THAT
 SATI LIVE 2015

11.10.2015 | 20:00 UHR
 STUTT GART | SCHLEYER HALLE



EROS RAMAZZOTTI
 LIVE

05.11.2015 | 20:00 UHR
 STUTT GART | SCHLEYER HALLE



HOWARD CARPENDALE
 DAS IST UNSERE ZEIT!
 LIVE 2015

06.11.2015 | 20:00 UHR
 STUTT GART | LIEDERHALLE



TICKETHOTLINE 0711. 550 660 77
WWW.STUTT GART-LIVE.DE

ulmercitygutschein

ulm: 50 Millionen Produkte in über 300 Geschäften

Erhältlich ist der Gutschein in den Werten 15,- €, 25,- €, 35,- €, 44,- €* und 50,- € bei:

- abt**
am Münsterplatz
- Blautal-Center**
Blaubeurer Straße
- Seeberger's Shop & Café**
Hans-Lorenser-Straße
- Südwestpresse**
Frauenstraße
- Sparkasse Ulm**
Neue Straße, Bahnhofstraße, Rosengasse
- Tourist-Information**
im Stadthaus am Münsterplatz
- Volksbank Ulm-Biberach e.G.**
Hirschstraße
- Ulmer City Marketing e.V.**
Tel. 0731/22181 · [ity.de">www.ulmercity.de](http://www.ulmerc<span style=)



Tolles Geschenk für viele Anlässe

* Der Arbeitgebergutschein in Höhe von 44,- € ist nur bei Ulmer City Marketing erhältlich.

kultur-in-neu-ulm.de

Kulturnacht

19 | 09 | 15

Ulm
Neu-Ulm

1 Nacht, 94 Orte, 500 Künstler, 10 Euro 8 Euro ermäßigt*

* Ermäßigungen nur am 19.09. an allen Abendkassen und an der zentralen Kasse am Münsterplatz.




















Im Rahmen der EUROPEANMOBILITYWEEK



DO THE RIGHT MIX

19 | SEPTEMBER

Aktionstag Ohne Auto-mobil

Kostenlos Bus und Bahn fahren im DING*
 Mit Freizeitprogramm in der ganzen Region
 Mehr: www.ding.eu

* DING-Gebiet: Ulm und Kreise Alb-Donau, Biberach und Neu-Ulm



imk
www.imk-konzerte.de

Fr. 18.9.15 | OSH, Ravensburg
MICHL MÜLLER

Sa. 26.9.15 | ESH, Neu-Ulm
Willy Astor
ReimTime - LooseTICKETGates.net

Mi. 7.10.15 | Kulturhaus Laupheim
GANES

Do. 5.11.15 | Kulturhaus Laupheim
BODO WARTKE
Was, wenn doch?

Mi. 11.11.15 | Kulturhaus Laupheim
RÜDIGER HOFFMANN

Fr. 13.11.15 | Kulturhaus Laupheim
Michael **DIE ECHSE** Hatzius

Do. 19.11.15 | ROXY Ulm
FORK

Sa. 12.12.15 | Kornhaus Ulm
Christoph Sonntag

SAMSTAG 26

Mineralientage Ulm
10:00, Seehalle Pfuhl
Kirtansingen mit Sri Durgamayi Ma
10:30, Ashram Brindavon
Kasperle und Krok im Zauberwald
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Die Ordnung der Dinge
(Ausstellungsrundgang ohne Führung)
15:00, The Walther Collection
Mord im Ofaschlupfer!
16:00, Treffpunkt: Neuer Bau (Polizeidirektion)
Walter Spira »mietet« Joana
19:30, Stadthaus Ulm
Gift. Eine Ehegeschichte
19:30, Theater Ulm
Wirtz, 20:00, Roxy Ulm
Winterrose – denn das Glück ist immer da
20:00, Theater Neu-Ulm
Willy Astor
20:00, Edwin-Scharff-Haus
Doppelkonzert:
Bleeding Fingers and The Soul of Blues
20:00, Club Action
Michael Fitz
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren
»Kamasutra III« die Liebesschule
(Comedy)
20:30, KCC Theater

SONNTAG 27

Einstein - Marathon
9:00, Friedrichsau
Tischsitten, A-Cappella-Revue
10:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren
Holundertag
10:00, Federseemuseum Bad Buchau
Shakespeare's Globe Theatre:
Die Herzogin von Amalfi
10:45, Dietrich-Theater
13. Matinee der Bewegung
11:00+15:00, Theater Ulm
Airbrush-Ausstellung
12:00, Airbrush-Schule Ulm
Öffentliche Familienführung »Die Sonne geht auf! Die Farbenwelt von Heinz Mack«
14:00, Ulmer Museum
Die kleine Hexe -
Musiktheater nach Ottfried Preußler
15:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim
Kasperle und Krok im Zauberwald
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Festliches Konzert
17:00, Basilika St. Martin Ulm-Wiblingen
Führung durchs Museumsdorf: Geschichte und Geschichten
15:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Die Ordnung der Dinge
(Ausstellungsrundgang ohne Führung)
14:00, The Walther Collection
Das Lied von der Glocke
19:00, Evangelische Pauluskirche
Foaié Verde: Musik der Sinti und Roma
19:00, Zehntstadel Leipheim
1. Kammerkonzert
19:30, Theater Ulm

DIENSTAG 29

Café Plus - Seniorentreff
15:00, Bürgerzentrum Eselsberg
Manuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon
Turandot
20:00, Theater Ulm
Forum Dr. August Markl
20:00, Stadthaus Ulm
Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

MITTWOCH 30

Kasperle und das Schloßgespenst
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Museum der Brotkultur - Über das Meer - Mit Syrern auf der Flucht nach Europa
19:00, Museum der Brotkultur
Meditation
19:30, Ashram Brindavon
Gift. Eine Ehegeschichte
19:30, Theater Ulm
Günter Grünwald
20:00, Roxy Ulm
Frag den Wirt - Kneipenquiz
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren
Frau Müller muss weg!
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

Termine bitte bis zum 10. des Vormonats unter www.ulm.de/veranstaltungen eintragen

NEU! EIN FITTES TEAM IST IHR ERFOLG: MIT BESTFORM FIRMENFITNESS!

BestForm Firmenfitness GmbH

Frauenstraße 25 // 89073 Ulm
E-Mail: info@bestform-ulm.de
Web: www.bestform-ulm.de

bestForm
personal training

CALL THE FITLINE
0731.8021321

Wir kommen zu Ihnen ins Unternehmen und machen Ihr Team fit! Unser EMS-Firmenfitness-Konzept bietet viele Vorteile: Sprechen Sie uns an - wir lassen Ihnen gerne Infos zukommen!

VORTEILE UNSERES FIRMENFITNESS-ANGEBOTS FÜR UNTERNEHMEN

- Nachweislich weniger Krankenstände
- Gesteigerte Arbeitseffektivität
- Fortschrittliches Unternehmensimage
- Null Investition in Geräte
- Keine langfristigen Verträge
- Perfektes Preis-Leistungsmodell auch aus steuerlicher Sicht

VORTEILE UNSERES FIRMENFITNESS-ANGEBOTS FÜR IHRE MITARBEITER

- Stressabbau
- Ausgleich zum Job
- Zeitersparnis (Fit in der Mittagspause)
- Positive Bindung zum Unternehmen
- Innovative Trainingsmethode
- Preisvorteil ggü. privater Buchung

[facebook.com/bestForm.Fitness](https://www.facebook.com/bestForm.Fitness)

ANZEIGEN

ulm.neu-ulm

Stadt-Führungen auch als Gutschein!

Wir empfehlen eine **spießige Weihnachtsfeier!**

Rausgehen statt rumsitzen, staunen statt gähnen: Eine erlebnisreiche Alternative zur oftmals immer gleichen Weihnachtsfeier sind spannende Stadt- und Themenführungen durch Ulm und Neu-Ulm!

Die gibt's von historisch am Abend bis digital mit GPS-Gerät, auch auf schwäbisch oder in Fremdsprachen.

Mehr Infos erhalten Sie im Internet oder persönlich bei der Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH, Telefon 0731 161-2830.

www.tourismus.ulm.de

NEU Therme **JORDANBAD**
ERÖFFNUNG
19.09.2015

SAUNADORF

Von 18-24 Uhr

- Stündlich exclusive Aufgüsse in der großen finnischen Aufguss-Sauna
- Hochwertige Peelings und Körperpackungen
- Massage-Pavillion im Saunapark
- „Wasserklänge“ mit Martin Bürck
- Kulinarische Genüsse
- Feuerwerk über dem Saunadorf

Feiern Sie mit uns unser neues Saunadorf!

AUSSTELLUNGEN/MUSEEN

Ulmer Museum
11.09.2015 – 10.01.2016
Ausstellung »Heinz Mack. Das Licht meiner Farben«
HfG-Archiv Ulm
September 2015
»HfG Ulm – Von der Stunde Null bis 1968« bis 25.10.2015
12 Gegenstände HfG-Archiv
Stadthaus Ulm
bis 31.12.2015
125 Jahre Ulmer Münster
Ulmer Weiblick
bis 22.11.2015
Bild.Turm.Bau – Richard Meier und das Ulmer Münster
bis 13.09.2015
Fotorausstellung: Verborgene Einblicke von Matthew G. Beall
Kunsthalle Weishaupt
bis 20.09.2015
on top. – 21. Triennale Ulmer Kunst
KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg
bis 31.10.2015
Erinnern in Ulm – »Auseinandersetzungen um den Nationalsozialismus«
Donauschwäbisches Zentralmuseum
bis 20.09.2015
Angekommen – Die Integration der Vertriebenen in Deutschland
August 2015
Deutsche Spuren in Südosteuropa
Museum der Brotkultur
bis 01.11.2015
Vom Pathos des Gebens – Bilderwelt des Frans Francken

Galerie Tobias Schrade
bis 12.09.2015
Patricia Waller – Broken Heroes, Häkelobjekte
19.09.2015 – 17.10.2015
Christopher Lehmpfuhl und Lothar Seruset
Haus der Stadtgeschichte/
Stadtarchiv Ulm
September 2015
Stadtgeschichtliche Ausstellung im historischen Gewölbesaal im Schwörhaus
Edwin Scharff Museum
bis 27.09.2015
»... Im Sommer brach der Krieg aus.«
Edwin Scharff und der Erste Weltkrieg
bis 13.09.2015
Kindermuseum: Kopf über Herzwärts – In meinem Körper bin ich zu Haus
bis 28.08.2016
Anziehung und Abgrenzung – Ben Muthofer und sein Lehrer Ernst Geitlinger
12.09.2015 – 24.01.2016
Die Malweiber von Paris. Deutsche Künstlerinnen im Aufbruch
Ulmer Volkshochschule EinsteinHaus
September 2015
Ulmer Denkstätte Weiße Rose – Dauerausstellung »wir wollten das andere«
September 2015
Albert Einstein – Fotos aus seinem Leben
Kloster Wiblingen
bis 27.09.2015
Musikalische Fragmente

Galerie im Science Park
bis 09.10.2015
Georg Kleber und Jochen Rütth – Zeichnung und Plastik
Federeemuseum Bad Buchau
bis 04.10.2015
Die Zähmung des Wolfes

September 2015
Georg Kleber und Jochen Rütth – Zeichnung und Plastik
Federeemuseum Bad Buchau
bis 04.10.2015
Die Zähmung des Wolfes

MESSEN/MÄRKTE
Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen
26.09.2015 – 27.09.2015
Gesundheits- und Wohlfühlmesse
»Vöhringen vital«

DIE SPAZZ-KUNSTTIPPS IN DER WEITEREN REGION

MÜNCHEN
Pinakothek der Moderne
26. Juni 2015 – 04. Oktober 2015
RING MY BELL. Zilla Leutenegger
Staatliche Antikensammlungen und Glyptothek
11. März 2015 – 08. November 2015
Im Zentrum der Macht. Holzmodelle des Forum Romanum in der Glyptothek



Katrin von Lehmann, Mauerblümchen I, 2013, Fotoflechtung, Durchmesser 116 cm

MEMMINGEN
MEWO Kunsthalle Memmingen
1. August 2015 – 17. Januar 2016
Kinder Kunst Museum: Landschaft

DACHAU
Neue Galerie Dachau
19. September 2015 – 15. November 2015
Webarten

ADRESSEN

Bibliotheken
Stadtbibliothek Ulm, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, www.stadtbibliothek.ulm.de | **Museum Söflingen**, Klosterhof 18, Ulm/Söflingen, Tel. 0731 382241 | **Naturkundliches Bildungszentrum**, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkunde-museum.de | **Ulmer Museum**, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum.ulm.de | **Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg**: KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, www.dzokulm.telebus.de | **Ulmer Denkstätte**, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (EinsteinHaus), Ulm, Tel. 0731 153013 | **Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal**, Schlossstraße, Wiblingen, Tel. 0731 5028675 | **Walther Collection**, Reichenauerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, www.walthercollection.com
Sonstige
Ratiopharm-Arena, Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731 206410 | **Ulm-Messe**, Böfinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de | **Unitas Loge Ulm**, Walfischergasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de | **Vh Ulm (vh)**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 15300, www.vh-ulm.de
Theater
adk Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731 387531, www.adk-ulm.de | **Akademie-theater Ulm**, Wagnerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 1614724, www.jungebuehne-ulm.de | **Theater Herringen**, Oberherringerstraße 22, Herringen-Blaustein, VVK 0731 268177 |

Museum der Brotkultur, Salzstadelgasse 10, Ulm, Tel. 0731 69955, www.museum-brotkultur.de | **Museum Söflingen**, Klosterhof 18, Ulm/Söflingen, Tel. 0731 382241 | **Naturkundliches Bildungszentrum**, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkunde-museum.de | **Ulmer Museum**, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum.ulm.de | **Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg**: KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, www.dzokulm.telebus.de | **Ulmer Denkstätte**, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (EinsteinHaus), Ulm, Tel. 0731 153013 | **Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal**, Schlossstraße, Wiblingen, Tel. 0731 5028675 | **Walther Collection**, Reichenauerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, www.walthercollection.com
Sonstige
Ratiopharm-Arena, Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731 206410 | **Ulm-Messe**, Böfinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de | **Unitas Loge Ulm**, Walfischergasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de | **Vh Ulm (vh)**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 15300, www.vh-ulm.de
Theater
adk Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731 387531, www.adk-ulm.de | **Akademie-theater Ulm**, Wagnerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 1614724, www.jungebuehne-ulm.de | **Theater Herringen**, Oberherringerstraße 22, Herringen-Blaustein, VVK 0731 268177 |

Theater Neu-Ulm, Hermann-Köhl-Straße 3, Neu-Ulm, Tel. 0731 553412, www.theater-neu-ulm.de | **Theater Werkstatt Ulm**, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, 07348 982180, www.theaterwerkstatt-ulm-ev.de | **Theater Ulm**, Herbert-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, www.theater.ulm.de
Tourist-Information
Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830, www.tourismus.ulm.de

Mehr Informationen zum
Veranstaltungsprogramm
finden Sie im Internet unter:
www.ulm.de/veranstaltungen

KARTENSERVICE
Traffiti-SWU-Kundencenter/Service Center Neue Mitte
Neue Straße 79,
Tel. 0731 166-2177, Fax 166-2129
Neu-Ulmer Zeitung
Ludwigstraße 10,
Tel. 0731 7071-0, Fax 724575
ROXY
Schillerstr. 1/12
Tel. 0731 96862-0, Fax 96862-29
Südwest Presse
Medienhaus, Frauenstraße 77
Tel. 0731 156-855
Schwäbische Zeitung
Kartenservice: 0180 2008007
(Nur 0,06 EUR/Anruf)

SCHATTENTHEATER
DIE MOBILES MOVING SHADOWS
FREITAG
25.09.2015
20 UHR

DIE KLEINE HEXE
MUSIKTHEATER
NACH OTTFRIED PREUSSLER
SONNTAG
27.09.2015
15 UHR
Theater an der Donau

GANES – CAPRIZE
MITTWOCH
07.10.2015
20 UHR

WÜRTEMBERGISCHE PHILHARMONIE REUTLINGEN
Barnabas Kelemen, Violine
Johannes Brahms,
Violinkonzert D-dur op. 77
Igor Strawinsky, Petruschka
FREITAG
09.10.2015
20 UHR

Tickets auch im ROXY, traffiti Service Center Ulm, Illertisser Zeitung, Neu-Ulmer Zeitung und unter www.reservix.de

KULTURHAUS SCHLOSS GROBLAUPHEIM

bildwerk89 – foto & kreativstudio
fotostudio: mullschnerstraße 5, 89077 ulm
telefon: +49 (0) 731 143 92 622
e-mail: info@bildwerk89.de
internet: www.bildwerk89.de

bildwerk89
foto & kreativstudio

FON 07392. 9680016

www.kulturhaus-laupheim.de

ANZEIGE

ANZEIGEN

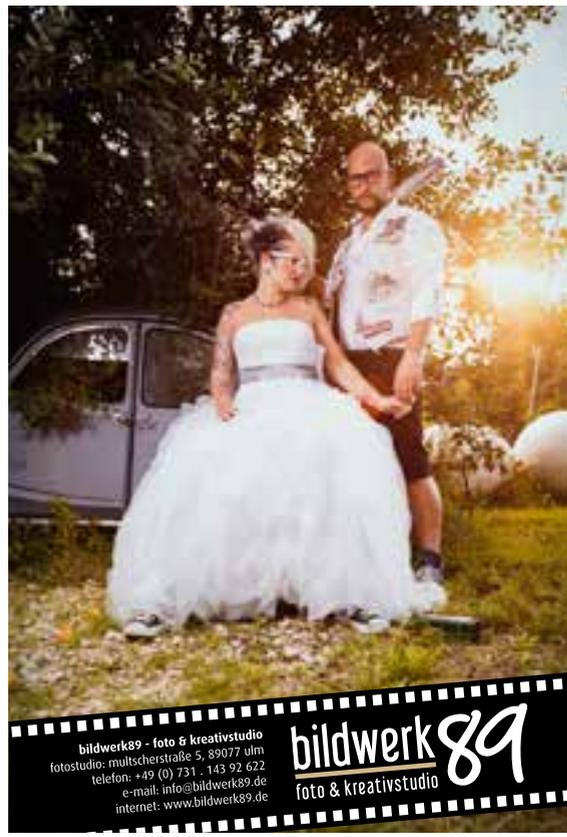
regioTV

18:00

Ihr Journal Florian Buchmaier Marcel Wagner
Guten Abend Schwaben

Satellit | Kabel | Internet [f /regiotvschwaben](http://f/regiotvschwaben)

Kultur
Charivari, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731 1615442 | **CAT**, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de | **Edwin-Scharff-Haus**, Silcherstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 80080 | **Kornhaus**, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990 | **Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus**, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, www.voehringen.de, Tel. 07306 9622-70 | **Jazzkeller Sauschdall**, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de | **KCC Kultur-Creative-Center**, Pfarrer-Weiß-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, www.kcc-theater.de | **Kunst-Werke. V./JazzWerk**, Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 2640018, www.kunstwerk-ulm.de | **Pfleghefahrsaal Langenau**, Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/9622-140, www.pfleghefahrsaal-langenau.de | **ROXY** – Kultur in Ulm, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy.ulm.de | **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de | **Kulturhaus Schloss Großlaupheim**, Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016 | **Zehntstadel Leipheim**, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 08221 7070, www.zehntstadel-leipheim.de
Museen/Sammlungen
Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM), Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, www.dzm-museum.de | **Heimatmuseum Pfuhl**, Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 0731 7050180 | **Kunsthalle Weishaupt**, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, www.kunsthalle-weishaupt.de | **Edwin Scharff Museum. Kunstmuseum. Kindermuseum. Erlebnisräume**, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 70505055, www.edwin.scharff.museum.de | **Mikroskopmuseum**, Schlossstraße 30 A,





**Kundenmagazin
gewünscht –
Verlag gefunden**



Der KSM Verlag ist Ihr
Partner für innovative
Kundenzeitschriften.
www.ksm-verlag.de
Telefon 0731 3783293

**Anonyme
AIDS-Beratung**
Schillerstr. 30
89077 Ulm
Tel. 07 31 / 185 17 20

DER IDEEN- BRINGER

Mit uns bleibt Ihre Werbebotschaft
im Gedächtnis!



Geiselmann Die Agentur Geiselmann Die Drucker Geiselmann Der Mailing Spezialist Geiselmann Die Logistik-Experten

Geiselmann GmbH
Printkommunikation

info@geiselmann-printkommunikation.de | Laupheim | Tel. 07392 97 72 - 0
www.printkommunikation.de



Frauenstraße 51
89073 Ulm-Donau
Telefon (07 31) 96 49-0
Fax (07 31) 96 49-499

www.comfor.de



Nichtraucherhotel
Neuer Graben 17
89073 Ulm-Donau
Tel. (07 31) 97 52 79-0
Fax (07 31) 97 52 79-399

www.hotel-neuthor.de

Hotel **Ulmer
Stuben**
89073 Ulm • Zinglerstraße 11
Telefon (0731) 962 20-0 • Fax (0731) 962 20-55
www.ulmerstuben.de
Ulmerstuben@t-online.de

Das Haus für Ihre Veranstaltungen:
Familienfeiern • Vereinsveranstaltungen
Betriebsfeste • Konferenzen

Gemütliche Gasträume für jede Größe b. 200 P.
Eigene Garagen • Kegelbahnen



AKTUELLE TOP-JOBS **JOBS-ULM.DE**

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
• Export Area Manager (m/w)

Dantec Dynamics GmbH
• Bilanzbuchhalter (m/w)

MBS Naturstromspeicher GmbH
• Technischer Produktdesigner (m/w)

LITHONPLUS GmbH & Co. KG
• Anlagenbediener im Mischhaus

JETZT BEWERBEN UNTER WWW.JOBS-ULM.DE

AKTFOTOGRAFIE

Akt-Fotoshootings auf TfP-Basis möglich | ohne Kosten – Infos & Referenzen siehe Website | www.dmg-fotografie.de



Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG
Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Wir verkaufen Ihre Immobilie
sicher und schnell zum
bestmöglichen Marktpreis.

TENTSCHERT Immobilien IVD · seit 1986
Telefon: 0731.37 95 22-0
www.tentschert.de



**Büroservice
Sabine Schwaier**

» Bedarfsgerechte Dienstleistungen
rund ums Büro
» Übernahme Büroarbeiten vor Ort
oder über Homeoffice
» zeitlich flexibel und zuverlässig

Anfragen bitte per E-mail:
s.schwaier-buero@email.de

PARCOUPON

Bei einem Mindestbestellwert von 10,00€ erhalten Sie gegen Couponabgabe **2,00€ Rabatt!**

2,00€

Joey's
Think Pizza...

Pizza online:
joeys.de

Joey's Ulm • Frauenstr. 38-40
Tel 0731 – 155 396 0

Immer eine frische Idee!

Einlösen bei Joey's Ulm. Nur ein Coupon pro Bestellung. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten, Gutscheinen oder Coupons. Keine Barauszahlung.
Bitte für Rückfragen hier Telefonnummer eintragen: _____
Widerrspruchsrecht Datennutzung: Hinweise s. unter joeys.de/datenschutz

SpaZz des Monats

Die Weltmeisterin

Seit vier Jahren betreibt **Stefanie Nusser** eine Sportart, die immer wieder für verwunderte Gesichter sorgt

Menschenkennerin // Andrada Cretu

»Unterwasser-was?!«, diese Frage hört Stefanie Nusser oft. Vor allem in letzter Zeit, nachdem sie Anfang August als Kapitän der deutschen Nationalmannschaft zur Weltmeisterschaft nach Kolumbien reiste und mit ihrem Team den WM-Titel nach Hause brachte. Unterwasser-Rugby ist die einzige dreidimensionale Sportart der Welt. Dabei wird versucht, innerhalb von 30 Minuten einen mit Salzwasser gefüllten Ball in den gegnerischen Korb zu bringen. Die Körbe sind am Beckenboden verankert und es sind jeweils sechs Spieler im Wasser und sechs auf der Wechselbank. Klingt erst mal ganz einfach, ist aber aufgrund des Spiels unter Wasser sehr anspruchsvoll. Wie oft trainiert man, um die Ausdauer für so einen Sportart zu haben? »Im Verein trainieren wir zwei Mal die Woche im Wasser, ergänzt von Training am Land. Zusätzlich gehen wir noch Joggen, Radfahren oder Schwimmen. Vor der WM war ich aber teilweise auch drei, vier Mal die



Woche im Wasser«, erzählt Stefanie Nusser, die mit zwölf Jahren die Prüfung zum Tauchschein beim WSC Langenau absolvierte und dann mit 21 zum Unterwasser-Rugby kam. Und dabei blieb. »Das Dreidimensionale und das Luftanhalten sind für mich die Herausforderungen bei diesem Sport. Dafür musst du mental stark sein und dich auch mal überwinden, das finde ich faszinierend«, so die 25-jährige gebürtige Ulmerin, die vor Kurzem ihr Studium »Master of Advanced Management« an der HNU abgeschlossen hat. Jetzt macht sie sich auf Jobsuche. »Am liebsten würde ich im Produktmanagement in der Medizintechnik in Ulm oder der Umgebung arbeiten. Ich wollte aber erst die WM hinter mich bringen.« Falls sie für den Job doch umziehen muss, wird sie auf jeden Fall nach einer Stadt suchen, in der Unterwasser-Rugby gespielt wird. Aber da macht sich Stefanie Nusser keine Sorgen: »In Süddeutschland sieht das ganz gut aus. Hier wird in vielen Städten Unterwasser-Rugby gespielt.«

INFORMATION
www.wsc-langenau.de

Interview

Was essen Sie nach einem anstrengenden Trainings-Tag oder einem Spiel am liebsten?

Beim Spiel verbrennt man viel Energie. Zwei, drei Stunden vorher esse ich noch, aber dann gibt es nichts Schweres mehr. Danach muss die Energie wieder reingeholt werden. Am liebsten esse ich dann Pasta. Oder eine Pizza mit Rucola und Parmaschinken.

An welchem Ort in Ulm oder Neu-Ulm fühlen Sie sich besonders wohl?

Da fallen mit mehrere Orte ein. Aber richtig schön ist es an der Donau oder im Fischerviertel oder mit Freunden in einem Café an der Blau.

Was ist Ihre größte Leidenschaft?

Unterwasser-Rugby!

Können Sie ein Lieblings-Gewässer benennen?

Das Meer. Ich tauche und surfe auch. Deswegen fühle ich mich am Meer einfach immer gut.

UNSERE VERKAUFSERFOLGE KÖNNEN SICH SEHEN LASSEN!

Profitieren Sie von unserer Marktkompetenz und Erfahrung seit 1986!



Auszüge unserer jüngsten Immobilienvermittlungen.

ÜBER 150 IMMOBILIEN IM JAHR 2014 VERKAUFT!

QUALIFIZIERTE KÄUFER FINDEN? WIR HELFEN IHNEN DABEI.



Familie mit 2 Kindern sucht Haus in Wiblingen und Umgebung bis maximal 480.000 EUR



Junges Paar sucht Eigentumswohnung in Wiblingen, ab 3 Zimmer, ab 75 qm Wohnfläche bis ca. 350.000 EUR



Rentnerhepar verkauft Haus in Wiblingen und sucht eine gepflegte Wohnung mit Aufzug bis ca. 280.000 EUR



Unternehmerfamilie sucht freistehendes Haus mit großem Grundstück in Wiblingen, Preis bis ca. 1,2 Mio EUR

FOCUS MONEY
FAIRSTES PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNIS
Kundenurteil: Sehr gut
2 weitere Anbieter erhielten die Bestnote
Ausgabe 12/2015

GUTSCHEIN
für eine Kaufpreisanalyse Ihrer Immobilie.
Wie viel ist Ihre Immobilie wert?
Nehmen Sie einfach Kontakt mit mir auf – Tel. 07 31 / 37 95 220.
Ihr Martin Tentschert
TENTSCHERT
Immobilien GmbH & Co. KG

ANZEIGE

Hol dir endlich ein Abo!
theater ulm
INFOS UND BERATUNG 0731/161 4458 | abo@ulm.de | www.theater.ulm.de/abo

Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG

Frauenstr. 7 | 89073 Ulm

Tel. (0731) 3 79 52 20 | info@tentschert.de | www.tentschert.de

TENTSCHERT

Immobilien IVD · seit 1986



1,50
/je

EISSCHALE
„PULA“,
Glas.

In Ehingen an der B311, direkt neben Möbel Borst!

trendpoint

Wohnideen zum
Mitnehmen by **MÖBEL BORST**

GEMÜTLICHES MEGA-SOFA,
Webstoff, mit Wellenunterfederung, inkl.
5 Rücken- und 2 kleine Kissen, Füße Holz
massiv natur, B/H/T ca. 275x74x135 cm.

1.399,-

COUCHTISCH,
Shisham massiv weiß gewaschen,
mit aufwendigen Schnitzereien,
B/H/T ca. 115x41x70 cm.

339,-

BOOTSREGAL,
Altholz, jedes Teil
ein Unikat, B/H
ca. 55x190 cm.

339,-



... oder Finanzieren:

Mega-Sofa	1.399,-
Couchtisch	339,-
Bootsregal	339,-
	= 2.077,-

2.077,- : 24 Monate
Monatliche Rate = 86,54

Keine Anzahlung, keine Gebühren, keine Zinsen

Finanzierung: TARGOBANK AG & Co. KGaA,
Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf

PATCHWORKTEPPICH,
Nutzschicht 100% Baumwoll-
chenille, in versch. Farben
und Größen erhältlich.

139,- ^{179,-}
z.B. ca. 140x200 cm

Angebote gültig bis 2.10.15. Alle Artikel ohne
Deko und nur solange Vorrat reicht. Alle Preise
bei Abholung. Irrtümer und Technische Ände-
rungen vorbehalten.

Direkt neben

**MÖBEL
BORST**

Immer ehrlich, gut und günstig!

Möbelhaus Borst GmbH + Co., Karpfenweg 8
89584 Ehingen, an der B311, neben T00M-
Baumarkt und E-Center, Tel. 07391/587- 444
www.moebel-borst-trendpoint.de

Öffnungszeiten
Montag-Freitag: 9 - 20 Uhr
Samstag: 9 - 18 Uhr
durchgehend geöffnet

**Lieferung
& Montage**
gegen geringen Aufpreis
Mietwagen super günstig!

